LAVATHERM 75470AH

DE	WÄSCHETROCKNER	BENUTZERINFORMATION	2
EN	TUMBLE DRYER	USER MANUAL	31

INHALT

KUNDENDIENST

Halten Sie folgende Angaben bereit, wenn Sie sich an den Kundendienst wenden. Die Informationen finden Sie auf dem Typenschild.

Modell ____________________

Produkt-Nummer (PNC) ____________

Seriennummer ________________

In dieser Benutzerinformation werden folgende Symbole verwendet:



Warnung - Wichtige Sicherheitshinweise.



Allgemeine Hinweise und Ratschläge



Hinweise zum Umweltschutz

Änderungen vorbehalten

FÜR PERFEKTE ERGEBNISSE

Danke, dass Sie sich für dieses AEG Produkt entschieden haben. Wir haben es geschaffen, damit Sie viele Jahre von seiner ausgezeichneten Leistung und den innovativen Technologien, die Ihnen das Leben erleichtern, profitieren können. Es ist mit Funktionen ausgestattet, die in gewöhnlichen Geräten nicht vorhanden sind. Nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit zum Lesen, um seine Vorzüge kennen zu lernen.

ZUBEHÖR UND VERBRAUCHSMATERIALIEN

Im AEG Webshop finden Sie alles, was Sie für ein makelloses Aussehen und perfektes Funktionieren Ihrer AEG Geräte benötigen. Wir bieten auch ein umfangreiches Zubehörsortiment, das Ihre höchsten Qualitätsansprüche erfüllt, vom Profi-Kochgeschirr bis zu Besteckkörben, von Flaschenhaltern bis hin zu Wäschebeuteln für empfindliche Wäsche...

Besuchen Sie den Webshop unter
www.aeg.com/shop

AUF UNSERER WEBSITE FINDEN SIE:

- Produkte
- Prospekte
- Gebrauchsanweisungen
- Problemlöser
- Service-Informationen

www.aeg.com



SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie zu Ihrer Sicherheit und für eine optimale Nutzung des Geräts vor der Montage und dem ersten Gebrauch die vorliegende Gebrauchsanweisung einschließlich der Ratschläge und Warnungen aufmerksam durch. Es ist wichtig, dass zur Vermeidung von Fehlern und Unfällen alle Personen, die das Gerät benutzen, mit der Bedienung und den Sicherheitsvorschriften vertraut sind. Heben Sie die Benutzerinformation gut auf und übergeben Sie sie bei einem Weiterverkauf des Geräts dem neuen Besitzer, sodass jeder während der gesamten Lebensdauer des Geräts über Gebrauch und Sicherheit informiert ist.

- Vor Gebrauch des Geräts Gebrauchsanweisung lesen.

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

- Aus Sicherheitsgründen dürfen keine Änderungen an den technischen Merkmalen oder am Gerät selbst vorgenommen werden.
- Personen (einschließlich Kinder), die aufgrund ihrer eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, das Gerät sicher zu benutzen, dürfen dieses Gerät nicht ohne Aufsicht oder Anweisung durch eine für ihre Sicherheit verantwortliche Person benutzen.
- Stellen Sie sicher, dass keine Kleinkinder oder Haustiere in die Trommel klettern. Kontrollieren Sie daher vor dem Gebrauch die Trommel.
- Alle harten und scharfen Gegenstände wie Münzen, Sicherheitsnadeln, Nägel, Schrauben, Steine usw. können das Gerät schwer beschädigen und gehören nicht in die Maschine.
- Artikel wie Schaumgummi (Latexschaumgummi), Duschhauben, imprägnierte Textilien (wenn es kein gesondertes Trockenprogramm gibt), gummibeschichte Wäschestücke, Kleider oder Kissen mit Schaumgummipolster dürfen in dem Gerät nicht getrocknet werden.
- Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker nach der Montage noch zugänglich ist.
- Ziehen Sie nach dem Trocknen und zum Reinigen und Warten des Geräts immer den Netzstecker.
- Versuchen Sie unter keinen Umständen, das Gerät selbst zu reparieren. Reparaturen durch unerfahrene Personen können zu Verletzungen und schweren Funktionsstörungen führen. Wenden Sie sich an Ihren lokalen Kundendienst. Bestehen Sie immer auf Original-Ersatzteile.
- Wäschestücke, die mit Speiseöl verschmutzt sind oder die mit Aceton, Benzin, Kerosin, Fleckentfernern, Terpentin, Wachsen und Wachsentfernern behandelt worden sind, müssen vor dem Trocknen im Wäschetrockner in heißem Wasser und zusätzlichem Waschmittel gewaschen werden.
- **Explosionsgefahr:** Trocknen Sie niemals Wäschestücke, die mit entflammbaren Stoffen (Benzin, Spiritus, Trockenreinigungsmittel oder Ähnlichem) in Berührung gekommen sind. Da diese Stoffe flüchtig sind, besteht Explosionsgefahr. Trocknen Sie nur mit Wasser gewaschene Wäschestücke.
- **Brandgefahr:** Wäschestücke, die mit Speise- oder Pflanzenöl befleckt oder getränkt sind, stellen eine Brandgefahr dar und gehören nicht in den Wäschetrockner.
- Für Wäsche, die mit Fleckenentferner behandelt wurde, muss vor dem Trocknen ein zusätzlicher Spülgang durchgeführt werden
- Vergewissern Sie sich, dass keine Feuerzeuge oder Streichhölzer in den Taschen von Wäschestücken ge-

blieben sind, bevor Sie die Wäsche in die Trommel legen.

- Das Kondenswasser darf nicht getrunken oder für die Zubereitung von Speisen verwendet werden. Dies kann bei Mensch und Tier gesundheitliche Schäden hervorrufen.
- Setzen oder lehnen Sie sich nie auf die Tür. Das Gerät könnte kippen.



WARNUNG!

- **Brandgefahr! Damit Wäschestücke sich nicht entzünden, darf der Wäschetrockner nicht vor Ende des Trockenganges ausgeschaltet werden, es sei denn, alle Wäschestücke werden schnell herausgenommen und ausgebreitet, um die Wärme zu verteilen.**
- **Flusenansammlungen um den Wäschetrockner müssen vermieden werden.**

- **Stromschlaggefahr!** Spritzen Sie das Gerät nicht mit einem Wasserstrahl ab.
- Der letzte Teil eines Trockenzyklus findet ohne Hitze statt (Abkühlzyklus), um sicherzustellen, dass die Wäsche eine Temperatur erreicht, bei der sie nicht beschädigt wird.
- Wäsche, die chemisch gereinigt wurde, darf nicht im Trockner getrocknet werden.
- Der Raum, in dem der Trockner aufgestellt wird, muss gut belüftet sein, damit keine Gase in den Raum zurückströmen, die von offenem Feuer oder von anderen Geräten, die mit Brennstoffen arbeiten, stammen.

MONTAGE

- Dieses Gerät ist schwer. Vorsicht beim Transport.
- Überzeugen Sie sich beim Auspacken, dass das Gerät nicht beschädigt ist. In Zweifelsfällen benutzen Sie es nicht, sondern wenden Sie sich an den Kundendienst.
- Entfernen Sie vor dem ersten Gebrauch das gesamte Verpackungsmaterial. Bei Missachtung dieser Anweisung können gefährliche Schäden am Gerät und Sachschäden entstehen. Siehe den entsprechenden Abschnitt in der Gebrauchsanweisung.
- Alle Elektroarbeiten, die zur Installation dieses Geräts erforderlich sind, dürfen nur von einer Elektrofachkraft oder entsprechend qualifizierten Person ausgeführt werden.
- Die Geräterückseite muss gegen die Wand zeigen.
- Stellen Sie die Füße entsprechend ein, wenn das Gerät auf einem Teppich oder etwas Ähnlichem installiert wird. Unter dem Gerät muss Luft hindurchströmen können.
- Überprüfen Sie nach der Installation, dass das Gerät nicht auf dem Netzkabel steht oder das Netzkabel einklemmt.
- Wird der Trockner auf einer Waschmaschine installiert, muss der Auftisch-Bausatz (Zubehör) verwendet werden. Siehe Kapitel: ZUBEHÖR.

GEBRAUCH

- Dieses Gerät ist ausschließlich zur Verwendung im Haushalt bestimmt. Es darf nicht für andere Zwecke verwendet werden.
- Nur Textilien trocknen, die für Wäschetrockner geeignet sind. Beachten Sie die Pflegekennzeichen auf den Textilien.
- Trocknen Sie keine ungewaschenen Wäschestücke im Trockner.
- Beladen Sie den Wäschetrockner nicht über die empfohlene Menge hinaus. Beachten Sie das maximale Fassungsvermögen. Siehe das entsprechende Kapitel in der Gebrauchsanweisung.
- Tropfnasse Kleidung darf nicht in den Wäschetrockner geladen werden.
- Textilien, die mit flüchtigen Erdölerzeugnissen in Kontakt gekommen sind, dürfen nicht in dem Gerät getrocknet werden. Wenn flüchtige Rei-

nigungsflüssigkeiten verwendet wurden, müssen diese sorgfältig aus dem Kleidungsstück entfernt werden, bevor es in das Gerät gegeben wird.
- Benutzen Sie den Wäschetrockner nicht, wenn das Stromkabel, das Bedienfeld, die Arbeitsplatte oder der Sockel beschädigt ist, sodass das Geräteinnere zugänglich ist.
- Weichspüler und ähnliche Produkte müssen den Herstellerangaben entsprechend benutzt werden.
- Brandgefahr! Beschädigte Wäschestücke mit Wattierungen oder Füllungen (Kopfkissen, Jacken, Bettdecken etc.) dürfen nicht getrocknet werden. Die Wattierung oder Füllung könnte austreten und einen Brand verursachen.

SICHERHEIT FÜR KINDER

- Dieses Gerät darf ohne Aufsicht nicht von kleinen Kindern oder Behinderten bedient werden.
- Kinder erkennen häufig nicht die Gefahren, die von elektrischen Geräten ausgehen. Kinder müssen beaufsichtigt werden, damit sie nicht am Gerät herumspielen können.



WARNUNG!
- Erstickungsgefahr! Verpackungen (z. B. Folien, Styropor) können eine Gefahr für Kinder darstellen - halten Sie solche Materialien von Kindern fern.

- Bewahren Sie alle Waschmittel außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Stellen Sie sicher, dass Kinder oder Haustiere nicht in die Trommel klettern.

ENTSORGUNG DES GERÄTS

- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
- Schneiden Sie das Netzkabel ab und entsorgen Sie es.
- Entsorgen Sie die Türverriegelung, damit Kinder oder Haustiere nicht in dem Gerät eingeschlossen werden können. Andernfalls besteht Erstickungsgefahr.



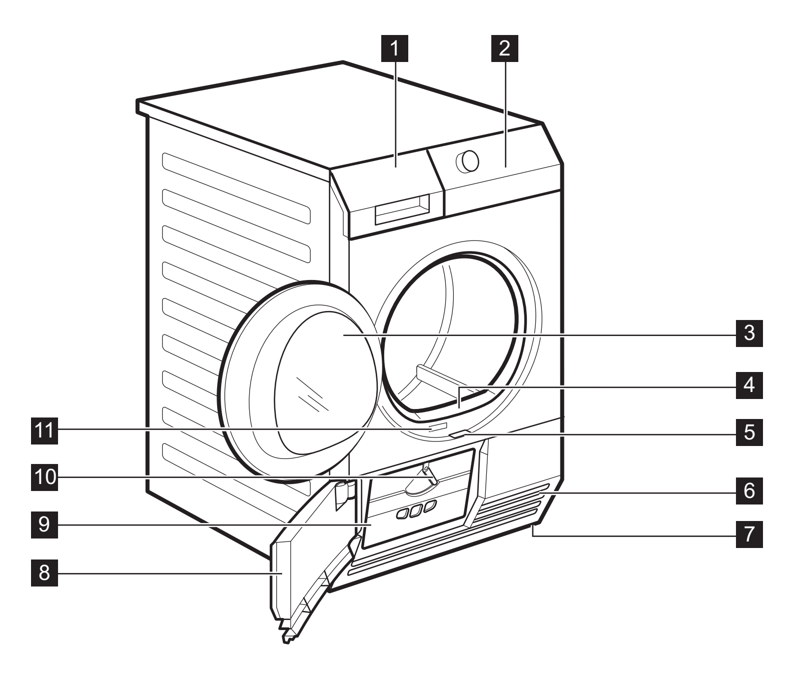
UMWELTTIPPS

VERPACKUNGSMATERIALIEN

Recyceln Sie Materialien mit dem Symbol ♲ . Entsorgen Sie die Verpackung in den entsprechenden Recyclingbehältern.

Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrem Rathaus, Ihrer Müllabfuhr oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

GERÄTEBESCHREIBUNG



1 Behälter

2 Bedienfeld

3 Einfülltür (Türanschlag wechselbar)

4 Hauptfilter

5 Schiebetaste zum Öffnen der Wärmetauschertür

6 Luftschlitze

7 Schraubfüße

8 Tür des Wärmetauschers

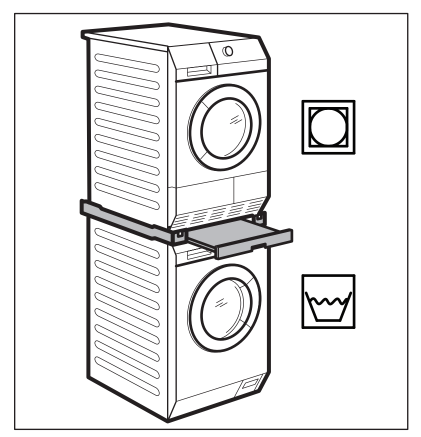
9 Abdeckung des Wärmetauscherfilters

10 Verriegelungsknopf

11 Typenschild

ZUBEHÖR

BAUSATZ WASCH-TROCKEN-SÄULE

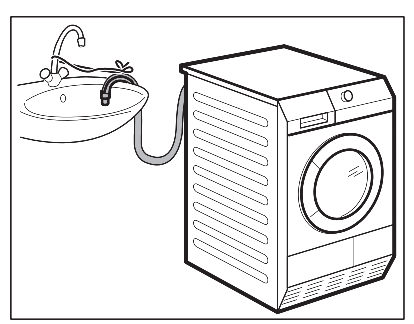


Produktbezeichnung: SKP11

Sie erhalten den Bausatz bei Ihrem Vertragshändler. Der Bausatz Wasch-Trocken-Säule kann nur mit den in der Broschüre aufgeführten Waschmaschinen verwendet werden. Siehe beiliegende Broschüre.

Lesen Sie aufmerksam die dem Bausatz beiliegende Anleitung.

BAUSATZ ZUR ABLEITUNG DES KONDENSWASSERS



Produktbezeichnung: DK11.

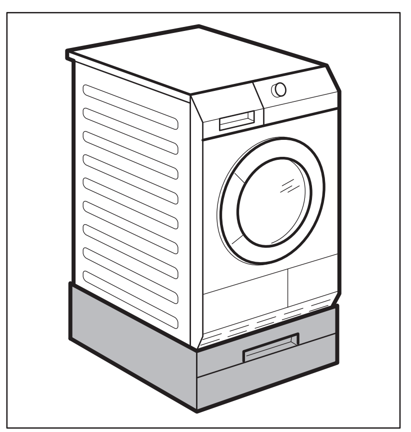
Erhältlich bei Ihrem lizenzierten Händler (kann bei einigen Modellen des Wäschetrockners angebracht werden).

Installationsbausatz für die Ableitung des Kondenswassers in ein Waschbecken, einen Siphon, Gully usw. Nach der Montage wird der Behälter automatisch geleert. Der Wasserbehälter muss im Gerät bleiben.

Der installierte Schlauch muss eine Höhe von mindestens 50 cm bis höchstens 1 m über dem Boden haben. Der Schlauch darf keine Schleife bilden. Wenn möglich, verringern Sie die Länge des Schlauchs.

Lesen Sie aufmerksam die dem Bausatz beiliegende Anleitung.

SOCKEL MIT SCHUBLADE



Produktbezeichnung: PDSTP10.

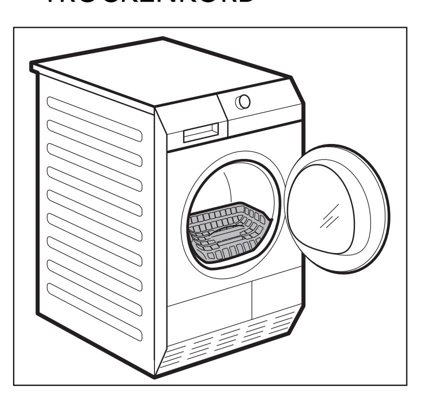
Sie erhalten den Bausatz bei Ihrem Vertragshändler.

Damit wird das Gerät auf eine höhere Ebene gebracht und das Be- und Entladen erleichtert.

Die Schublade kann zur Aufbewahrung von Wäsche benutzt werden, z. B. für Handtücher, Reinigungsprodukte und anderes.

Lesen Sie aufmerksam die dem Zubehör beiliegende Anleitung.

TROCKENKORB

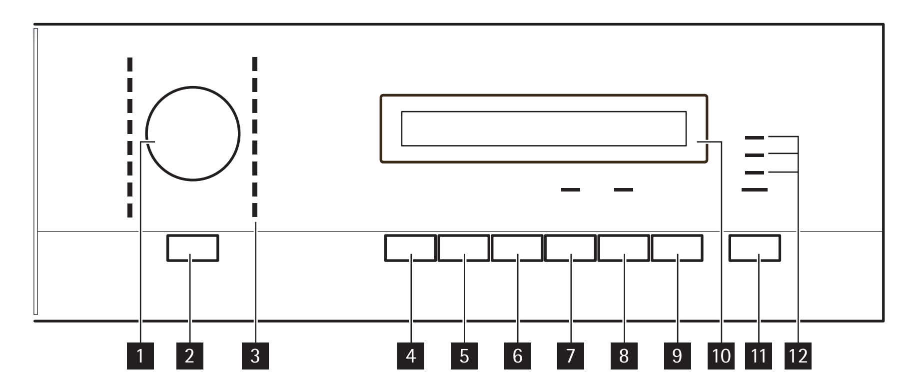


Erhältlich bei Ihrem lizenzierten Händler (kann bei einigen Modellen des Wäschetrockners angebracht werden) Trockenkorb zum sicheren Trocknen im Wäschetrockner von:

- Turnschuhen
- Wolle
- Stofftieren
- Dessous

Lesen Sie aufmerksam die dem Bausatz beiliegende Anleitung.

BEDIENFELD



1. Programmwahlschalter
2. Taste Ein/Aus (Aan/Uit)
3. Programmanzeigen
4. Taste Trocken Plus (Drogen Plus)
5. Taste Reverse Plus
6. Taste Knitterschutz (Anti-kreuk)
7. Taste Signal (Zoemer)
8. Taste Zeitwahl (Droogtijd)
9. Taste Zeitvorwahl (Startuitstel)
10. Display
11. Taste Start/Pause (Start/Pauze)
12. Kontrolllampen: Behälter leeren, Hauptfilter reinigen, Wärmetauscherfilter reinigen

ANZEIGE

MAX | 90m 30m | 2.00

Symbol	Beschreibung
MIN	Standard-Trockengrad
MED	Gemäßigter zusätzlicher Trockengrad

Symbol	Beschreibung
MAX	Maximaler zusätzlicher Trockengrad
	Reverse Plus
30m / 90m	Zeit für Knitterschutz
	Trockenphasenanzeige
	Kühlphasenanzeige
	Knitterschutzphasenanzeige
	Kindersicherung eingeschaltet
	Zeitvorwahl
2.00	Anzeige der Programmdauer
10'-2.00	Eingestelltes Zeitprogramm (10 Min. - 2 Std.)
30'-20h	Eingestellte Zeitvorwahl (30 Min. - 20 Std.)

VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME

Reinigen Sie die Trommel des Wäschetrockners mit einem feuchten Tuch oder stellen Sie ein kurzes Programm ein (z. B. 30 Minuten Zeitprogramm), für das Sie das Gerät mit feuchten Tüchern beladen.



VORSICHT!

Das Kompressorsystem des Wäschetrockners ist mit einem speziellem Mittel gefüllt, das keine Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthält. Das System muss dicht bleiben. Eine Beschädigung des Systems kann zu einem Leck und der Beschädigung des Geräts führen.
Zu Beginn eines Trocknungszyklus (3-5 Min.) kann ein etwas höherer Geräuschpegel vorhanden sein. Dieser wird vom Kompressoranlauf erzeugt, was bei folgenden, mit einem Kompressor ausgestatteten Geräten normal ist : Kühl- und Gefrierschränke.

PROGRAMME

Programme	Beladung[1]	Wäscheart	Verfügbare Funktionen	Pflegesymbol
		Baumwolle (Katoen)		
Extratrocken (Extra Droog)	7 kg	Zum Trocknen von Kleidungsstücken aus Baumwolle. Trockengrad: Extratrocken.	alle außer: Reverse Plus und Zeitwahl (Droogtijd)	
Schranktrocken (Kastdroog) [2]	7 kg	Zum Trocknen von Kleidungsstücken aus Baumwolle. Trockengrad: Schranktrocken.	alle außer: Reverse Plus und Zeitwahl (Droogtijd)	
Bügeltrocken (Strijkdroog) [2]	7 kg	Zum Trocknen von Kleidungsstücken aus Baumwolle. Trockengrad: Bügelwäsche.	alle außer: Reverse Plus und Zeitwahl (Droogtijd)	
Jeans	7 kg	Zum Trocknen von Freizeitkleidung wie Jeans, Sweatshirts mit unterschiedlicher Materialstärke (z. B. am Kragen, an den Manschetten und Nähten).	alle außer: Reverse Plus und Zeitwahl (Droogtijd)	
Bettwäsche (Beddengoed)	3 kg	Zum Trocknen von Bettwäsche wie: Einzel-/Doppelbettlaken, Kissenbezügen, Bettüberzügen.	alle außer: Reverse Plus und Zeitwahl (Droogtijd)	

Programme	Beladung[1)]	Wäscheart	Verfügbare Funktionen	Pflegesymbol
Daunenkissen (Kussens)	3 kg	Zum Trocknen von Bettdecken in Normal- oder Übergröße und Kopfkissen (mit Federn-, Daunen- oder synthetischer Füllung).	alle außer: Reverse Plus und Knitterschutz (Antikreuk) und Zeitwahl (Droogtijd)	
Zeitprogramm (Tijd)	7 kg	Zum Trocknen der Wäsche in einer benutzerdefinierten Zeit. Die Zeit muss entsprechend der Beladung eingestellt werden. Wir empfehlen zum Trocknen von einem Wäschestück oder einer kleineren Wäschemenge kurze Zeiten einzustellen.	alle außer: Trocken Plus (Drogen Plus) und Reverse Plus	
Mix Extra Kurz (Mix Extra Kort)	3 kg	Zum Trocknen von Textilien aus Baumwolle und Synthetikgeweben bei niedriger Temperatur.	alle außer: Reverse Plus und Zeitwahl (Droogtijd)	
		Mischgewebe (Synthetica)		
Extratrocken (Extra Droog)	3,5 kg	Zum Trocknen von dicken oder mehrlagigen Textilien wie z. B. Pullover, Bett-, Tischwäsche.	alle außer Zeitwahl (Droogtijd)	
Schranktrocken (Kastdroog) [2)]	3,5 kg	Zum Trocknen von dünnen Textilien, die nicht gebügelt werden müssen, z. B. bügelfreie Hemden, Tischwäsche, Babykleidung, Socken, Damenunterwäsche mit Korsettstangen oder Drahteinlagen.	alle außer Zeitwahl (Droogtijd)	
Bügeltrocken (Strijkdroog)	3,5 kg	Zum Trocknen von dünnen Textilien, die noch gebügelt werden müssen, z. B. Strickwaren, Hemden.	alle außer Zeitwahl (Droogtijd)	
Leichtbügeln (Strijkvrij)	1 kg (oder 5 Hemden)	Zum Trocknen von pflegeleichten Textilien (z. B. Hemden und Blusen); das Bügeln wird erheblich erleichtert. Die Ergebnisse können je nach Gewebeart und -veredelungen unterschiedlich ausfallen. Legen Sie die Kleidung direkt in den Trockner. Nehmen Sie die Textilien nach dem Trocknen sofort aus dem Trockner und hängen Sie sie auf Kleiderbügel.	alle außer: Reverse Plus und Zeitwahl (Droogtijd)	

Programme	Beladung[1]	Wäscheart	Verfügbare Funktionen	Pflegesymbol
Active Wear (Sport Intensief)	2 kg	Zum Trocknen von Outdoorkleidung, Sport- und Florgewebe, imprägnierten und atmungsaktiven Jacken, Jacken mit herausnehmbarem Fleeceteil oder Innenwattierung.	alle außer Reverse Plus und Knitterschutz (Antikreuk) und Zeitwahl (Droogtijd)	
Sportkleidung (Sportkleding)	2 kg	Zum Trocknen von dünner, bügelfreier Sportkleidung aus Polyester oder Mikrofaser.	alle außer: Reverse Plus und Zeitwahl (Droogtijd)	
Seide (Zijde/ Lingerie)	1 kg	Zum Trocknen von Seide und Damenwäsche mit Warmluft und sanfter Bewegung.	alle außer: Reverse Plus und Knitterschutz (Antikreuk) und Zeitwahl (Droogtijd)	
Wollpflege (Wol opfrissen)	1 kg	Zum Auffrischen von Textilien aus Wolle. Die Kleidungsstücke werden weich und anschmiegsam. Wir empfehlen, die Wäsche sofort nach dem Programmende zu entnehmen.	Signal (Zoemer) , Zeitwahl (Droogtijd) [3], Zeitvorwahl (Startuitstel)	

1) Höchstgewicht der trockenen Wäsche

2) *Nur für Prüfinstitute:*
Verwenden Sie für die Leistungsprüfung die im Dokument EN 61121 angegebenen Standardprogramme. Ist der Restfeuchtegrad der Wäsche nicht zufriedenstellend, wählen Sie das Programm und die Funktion Trocken Plus (Drogen Plus) .

3) Nur mit Trockenkorb — siehe ZUBEHÖR

GEBRAUCH DES GERÄTS

VORBEREITEN DER WÄSCHE



Nur Textilien trocknen, die für Wäschetrockner geeignet sind. Vergewissern Sie sich, dass die Wäsche für Wäschetrockner geeignet ist. Achten Sie auf das Pflegesymbol an den Kleidungsstücken.

Pflegesymbol	Eigenschaften
	Kann im Wäschetrockner getrocknet werden
	Kann im Trockner mit Standardtemperatur getrocknet werden
	Kann im Trockner mit reduzierter Temperatur getrocknet werden

Pflegesymbol	Eigenschaften
	Kann nicht im Wäschetrockner getrocknet werden

Bereiten Sie die Wäsche vor:

- Reißverschlüsse schließen, Bettbezüge zuknöpfen, lose Gürtel oder Bänder (z. B. von Schürzen) zusammenbinden, damit die Wäsche sich nicht verheddert
- darauf achten, dass die Taschen leer sind und Metallgegenstände (Heftklammern, Sicherheitsnadeln usw.) entfernen
- Wäschestücke mit zwei Stoffschichten nach links wenden (z. B. sollte bei mit Baumwolle gefütterten Anoraks die Baumwollschicht außen liegen)

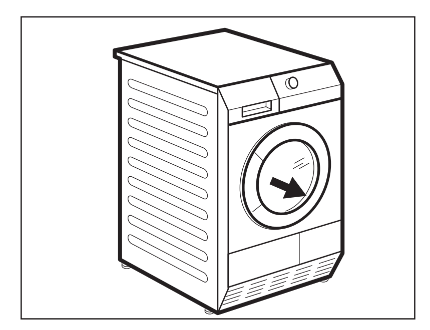
Trocknen Sie nur:

- Baumwolle und Leinen mit Baumwolle (Katoen) -Programmen
- Mischgewebe mit Mischgewebe (Synthetica) -Programmen
- Textilien mit dunklen Farben getrennt von Textilien mit hellen Farben - Textilien könnten sonst abfärben
- Trikotwäsche und Strickwaren nur mit den entsprechenden Programmen - die Wäschestücke könnten sonst einlaufen



Trocknen Sie nicht mehr Wäsche als das maximale Fassungsvermögen von **7**kg.

EINFÜLLEN DER WÄSCHE



1. Ziehen Sie die Gerätetür auf.
2. Legen Sie die Wäsche locker ein.
3. Schließen Sie die Gerätetür.



VORSICHT!
Die Wäsche nicht zwischen Gerätetür und Gummidichtung einklemmen.

EINSCHALTEN DES GERÄTES

Schalten Sie das Gerät mit der Ein/Aus (Aan/Uit) -Taste ein oder aus. Wenn das Gerät eingeschaltet ist, erscheinen auf dem Display einige Anzeigen.

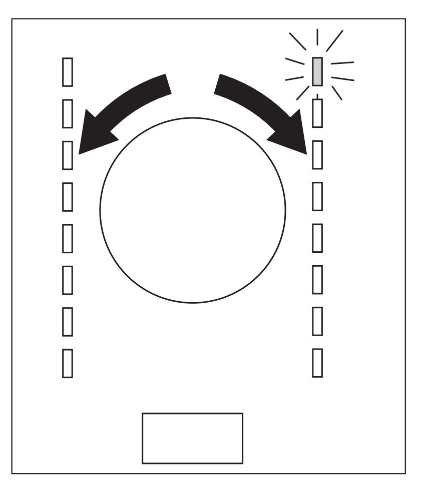
STANDBY-AUTOMATIK

Die automatische Standbyfunktion schaltet das Gerät automatisch in folgenden Fällen aus, um den Energieverbrauch zu senken:

- Wenn die Start/Pause (Start/Pauze) -Taste nicht innerhalb von 5 Min. betätigt wird.
- 5 Min. nach Programmende.

Drücken Sie die Ein/Aus (Aan/Uit) -Taste, um das Gerät einzuschalten.

EINSTELLEN EINES PROGRAMMS



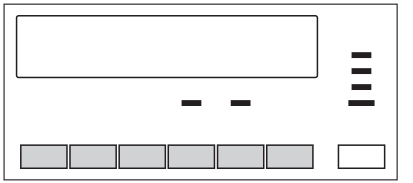
Wählen Sie das gewünschte Programm mit dem Programmwahlschalter aus. Die mögliche Programmdauer erscheint im Display.



Die angegebene Trockenzeit bezieht sich auf eine Beladung mit 5 kg für Baumwoll- und Jeansprogramme. Für andere Programme bezieht sich die Trockenzeit auf die empfohlene Beladungsmenge. Die Trockenzeit für Baumwoll- und Jeansprogramme ist länger, wenn die Beladung 5 kg übersteigt.

SONDERFUNKTIONEN

Zusammen mit dem Programm können Sie eine oder mehrere Sonderfunktionen einstellen.
Drücken Sie entsprechende Taste, um die Funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren.



Ist die Funktion aktiviert, leuchtet die LED über der Taste auf oder das Symbol erscheint auf dem Display.

FUNKTION TROCKEN PLUS (DROGEN PLUS)

Mit dieser Funktion wird die Wäsche stärker getrocknet. Es stehen 3 Optionen zur Verfügung:
MIN - Die zum Programm gehörende Standardauswahl.
MED — Auswahl für eine etwas stärker getrocknete Wäsche.
MAX — Auswahl für eine noch stärker getrocknete Wäsche.

FUNKTION REVERSE PLUS

Zum sanften Trocknen empfindlicher und temperaturempfindlicher Textilien (z. B. Acryl, Viskose). Mit dieser Funktion kommt die Wäsche beinahe knitterfrei aus der Maschine. Für Textilien mit dem Symbol ⊙ auf dem Etikett.

FUNKTION KNITTERSCHUTZ (ANTI-KREUK)

Verlängert die Knitterschutzphase (30 Minuten) am Ende des Trockenprogramms auf 90 Minuten. Diese Funktion schützt die Textilien vor Knitterfalten. Während der Knitterschutzphase kann Wäsche entnommen werden.

FUNKTION SIGNAL (ZOEMER)

Wenn die Funktion Signal aktiviert ist, ertönt das Signal:

- am Programmende
- zu Beginn und Ende der Knitterschutzphase
- bei einer Unterbrechung des Programms

Das Signal ist standardmäßig aktiviert. Mit dieser Funktion können Sie den Ton ein- oder ausschalten.

FUNKTION ZEITWAHL (DROOGTIJD)

Nur zusammen mit dem Zeitprogramm . Damit kann die Dauer des Trockenprogramms von min. 10 Min. bis max. 2 Stunden (in Schritten von 10 Min.) eingestellt werden.

FUNKTION ZEITVORWAHL (STARTUITSTEL)



Zur Verzögerung des Programmstarts um mindestens 30 Minuten bis höchstens 20 Stunden.

1. Wählen Sie ein Trockenprogramm und Funktionen.
2. Drücken Sie die Taste Zeitvorwahl (Startuitstel) wiederholt, bis die gewünschte Startzeitverzögerung im Display angezeigt wird (z. B. 12h, wenn das Programm nach einer Verzögerung von 12 Stunden gestartet werden soll.)
3. Drücken Sie die Taste Start/Pause (Start/Pauze) , um die Funktion Zeitvorwahl (Startuitstel) zu aktivieren. Auf dem Display wird ange-

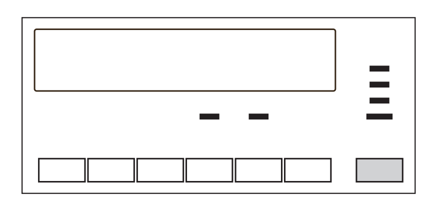
zeigt, wie viel Zeit noch bis zum Programmstart verbleibt.

FUNKTION KINDERSICHERUNG

Die Kindersicherung kann eingeschaltet werden, um zu verhindern, dass Kinder mit dem Gerät spielen. Wenn die Kindersicherung eingeschaltet ist, sind alle Tasten sowie der Programmwahlschalter gesperrt (diese Funktion sperrt nicht die Ein-/Aus- -Taste). Zum Einschalten der Kindersicherung drücken Sie die Tasten Trocken Plus (Drogen Plus) und Reverse Plus gleichzeitig, bis das Symbol im Display erscheint. Zum Ausschalten drücken Sie die obigen Tasten erneut, bis das Symbol im Display erlischt.
Die Kindersicherung kann eingeschaltet werden:

- Bevor Sie die Taste Start/Pause (Start/Pauze) drücken - das Gerät kann nicht starten
- Nachdem Sie die Taste Start/Pause (Start/Pauze) gedrückt haben - alle Tasten und der Programmwahlschalter sind ausgeschaltet

STARTEN EINES PROGRAMMS



Zur Aktivierung eines Programms drücken Sie die Taste Start/Pause (Start/Pauze) . Die LED über der Taste wechselt die Farbe und leuchtet nun rot.

ÄNDERN EINES PROGRAMMS

Zum Ändern eines Programms drücken Sie die Taste Ein/Aus (Aan/Uit) , um das Gerät auszuschalten. Drücken Sie Ein/Aus (Aan/Uit) , um das Gerät einzuschalten, und stellen Sie dann das Programm ein.

AM ENDE DES PROGRAMMS

Nach Abschluss des Trockenprogramms blinkt das Symbol im Display. Ist die Funktion Signal (Zoemer) eingeschaltet, ertönt etwa eine Minute lang eine akustische Signalfolge.
So entnehmen Sie die Wäsche:

1. Halten Sie die Ein/Aus (Aan/Uit) - Taste 2 Sekunden gedrückt, um das Gerät auszuschalten.
2. Öffnen Sie die Einfülltür des Geräts.
3. Entnehmen Sie die Wäsche.
4. Schließen Sie die Gerätetür.



Nach jedem Trockenprogramm:

- Filter reinigen
- Behälter leeren

(Siehe Kapitel *REINIGUNG UND PFLEGE*.)

TIPPS UND HINWEISE

UMWELTTIPPS

- Benutzen Sie keinen Weichspüler für Wäsche, die Sie anschließend in den Trockner geben. Im Wäschetrockner wird die Wäsche automatisch weich.
- Das Kondenswasser kann als destilliertes Wasser verwendet werden, z. B. zum Bügeln mit einem Dampfbügeleisen. Reinigen Sie das Kondensat zuvor (z. B. mit einem Kaffeefilter), um eventuelle Rückstände oder Flusen zu entfernen.
- Halten Sie die Lüftungsschlitze unten am Gerät stets frei.
- Halten Sie sich an die in der Programmtabelle aufgeführten Füllmengen.
- Achten Sie darauf, dass am Installationsort des Geräts eine gute Luftzirkulation herrscht.
- Reinigen Sie den Hauptfilter nach jedem Trockenprogramm.
- Reinigen Sie die Wärmetauscherfilter, wenn die entsprechende Kontrolllampe auf dem Bedienfeld leuchtet.
- Schleudern Sie die Wäsche vor dem Trocknen gut.

DURCHSCHNITTSGEWICHT VERSCHIEDENER WÄSCHESTÜCKE

Bademantel	1200 g
Bettbezug	700 g
Arbeitshemd	600 g
Schlafanzug	500 g
Bettlaken	500 g
Tischtuch	250 g
Herrenhemd	200 g
Nachthemd	200 g
Kopfkissenbezug	200 g
Frottierhandtuch	200 g
Bluse	100 g
Damenslip	100 g
Herrenunterhose	100 g
Windel	100 g
Geschirrtuch	100 g

WASSERHÄRTE UND LEITFÄHIGKEIT

Die Wasserhärte kann sich von Ort zu Ort unterscheiden. Die Wasserhärte wirkt sich auf die Leitfähigkeit und die Funktionsweise des Leitfähigkeitssensors aus. Wenn Sie den Wert der Leitfähigkeit des Wassers kennen, können Sie den Sensor für bessere Trockenergebnisse einstellen.

So ändern Sie die Einstellung des Leitfähigkeitssensors:

1. Drehen Sie den Programmwahlschalter auf ein verfügbares Programm.
2. Drücken Sie gleichzeitig die Tasten Trocken Plus (Drogen Plus) und Knitterschutz (Anti-kreuk) . Halten Sie die Tasten gedrückt, bis eines dieser Symbole im Display erscheint:
   - C0_ geringe Leitfähigkeit < 300 µS/cm
   - C0= mittlere Leitfähigkeit 300-600 µS/cm
   - C0≡ hohe Leitfähigkeit > 600 µS/cm
3. Drücken Sie die Taste Start/Pause (Start/Pauze) wiederholt, bis der gewünschte Grad eingestellt ist.
4. Drücken Sie gleichzeitig die Tasten Trocken Plus (Drogen Plus) und Knitterschutz (Anti-kreuk) , um die Einstellung zu speichern.

ANZEIGE „KONDENSWASSERBEHÄLTER VOLL“

Die Kontrolllampe ist standardmäßig aktiviert. Sie leuchtet am Ende des Pro-

gramms oder wenn der Wasserbehälter voll ist. Wenn Sie ein externes Abpumpsystem für den Behälter benutzen, kann die Kontrolllampe deaktiviert werden.

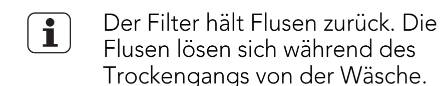
Ein- oder Ausschalten der Anzeige:

1. Drehen Sie den Programmwahlschalter auf ein verfügbares Programm.
2. Halten Sie die Tasten Trocken Plus (Drogen Plus) und Signal (Zoemer) gleichzeitig gedrückt, bis die korrekte Einstellung angezeigt wird:
   - Die Kontrolllampe ist aus und das Symbol _ _ 0 erscheint - Die Kontrolllampe ist dauerhaft ausgeschaltet
   - Die Kontrolllampe leuchtet und das Symbol _ _ 1 erscheint - Die Kontrolllampe ist eingeschaltet

REINIGUNG UND PFLEGE

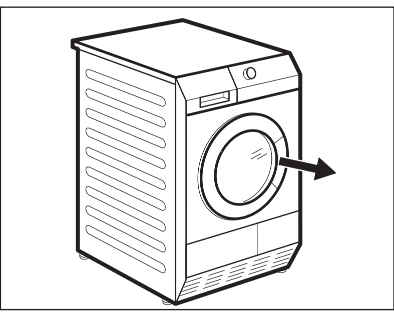
REINIGEN DES HAUPTFILTERS

Am Ende eines jeden Programms leuchtet die Kontrolllampe (*Hauptfilter reinigen*), um darauf hinzuweisen, dass der Hauptfilter gereinigt werden muss.

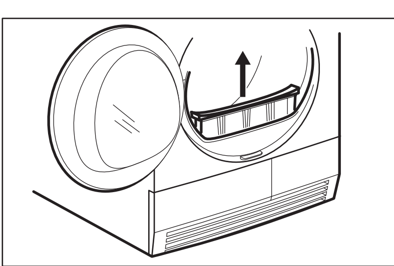


Der Filter hält Flusen zurück. Die Flusen lösen sich während des Trockengangs von der Wäsche.

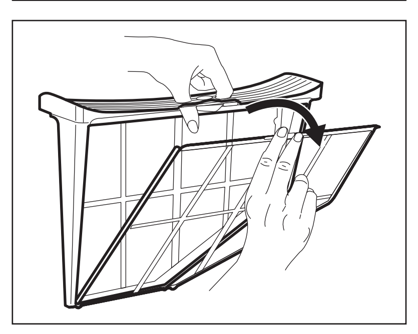
So reinigen Sie den Hauptfilter:



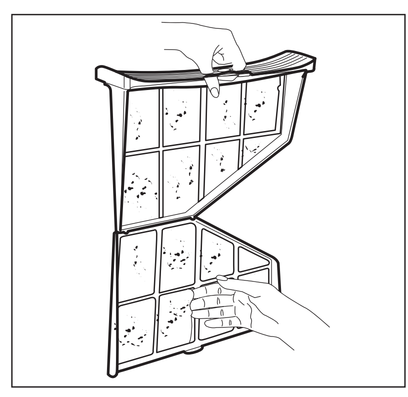
1. Öffnen Sie die Tür.



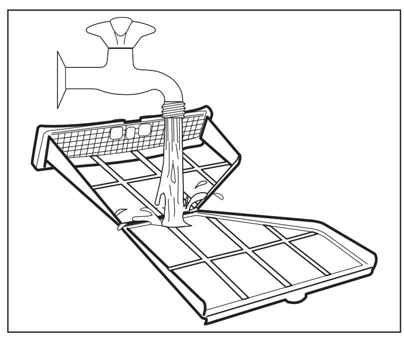
2. Ziehen Sie den Filter heraus.



3. Öffnen Sie den Filter.



4. Reinigen Sie den Filter mit der feuchten Hand.



5. Reinigen Sie den Filter bei Bedarf mit einer Bürste und warmem Wasser.

   Schließen Sie den Filter.

6. Entfernen Sie die Flusen vom Filtersockel. Hierfür können Sie einen Staubsauger benutzen.
7. Setzen Sie den Filter in den Filtersockel.



VORSICHT!
Benutzen Sie den Trockner nie ohne Hauptfilter oder mit einem beschädigten oder verstopften Filter.



Reinigen Sie den Hauptfilter nach jedem Trockenprogramm. Ein verstopfter Filter verlängert den Trockengang und erhöht den Energieverbrauch.

BEHÄLTER ENTLEEREN

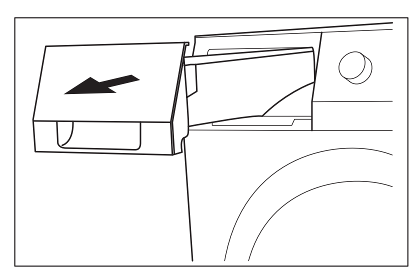
Der Behälter muss nach jedem Trockengang entleert werden.

Ist der Behälter voll, bricht das Programm automatisch ab und die LED *Behälter leeren* leuchtet. Zur Fortsetzung des Programms leeren Sie den Behälter und drücken Sie die Starttaste.

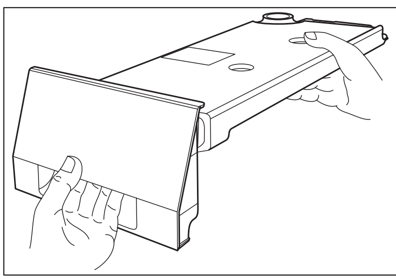


Sie können auch ein Zubehörteil installieren, damit sich der Behälter automatisch leert (siehe Kapitel: *ZUBEHÖR*).

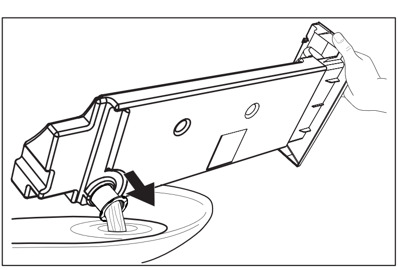
So leeren Sie den Behälter:



1. Ziehen Sie den Behälter heraus.



2. Tragen Sie den Behälter in waagerechter Lage.



3. Ziehen Sie die Kunststoffverbindung heraus und entleeren Sie den Wasserbehälter in ein Waschbecken.

4. Schieben Sie die Kunststoffverbindung ein und setzen Sie den Behälter ein.



WARNUNG!
Vergiftungsgefahr! Das Kondenswasser darf nicht getrunken oder für die Zubereitung von Speisen verwendet werden.

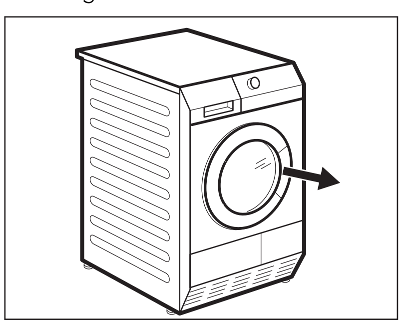


Das Kondenswasser kann als destilliertes Wasser verwendet werden, z. B. zum Bügeln mit einem Dampfbügeleisen. Filtern Sie jedoch zuvor das Kondenswasser (z. B. mit einem Kaffeefilter), um eventuelle Rückstände oder Flusen zurückzuhalten.

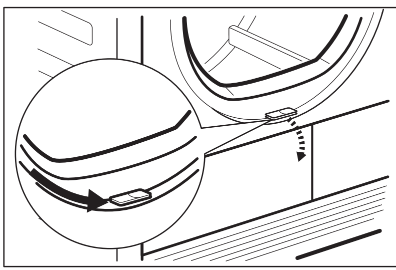
REINIGEN DER WÄRMETAUSCHERFILTER

Wenn die Anzeige (*Wärmetauscherfilter reinigen*) leuchtet, müssen die Filter gereinigt werden.

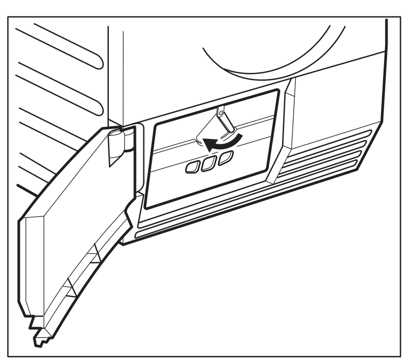
So reinigen Sie die Filter:



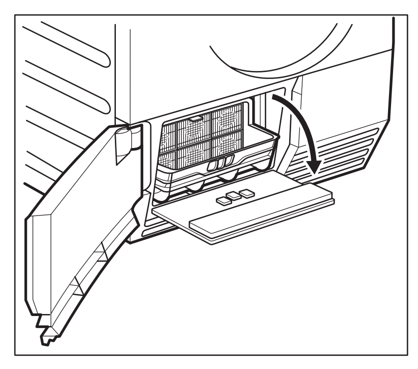
1. Öffnen Sie die Einfülltür.



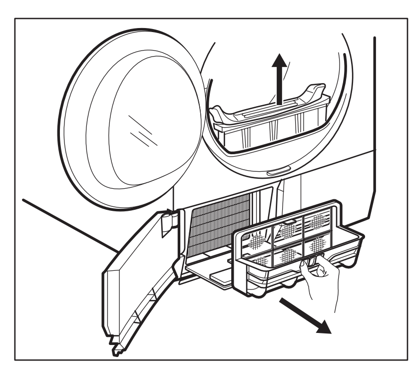
2. Schieben Sie den Entriegelungsknopf am unteren Rand der Einfülltür zur Seite und öffnen Sie die Wärmetauschertür.



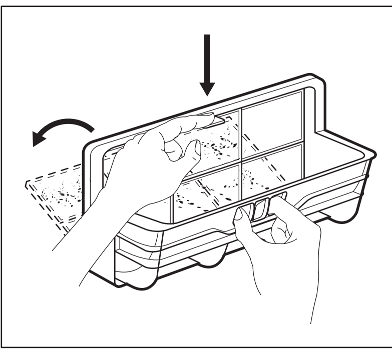
3. Drehen Sie die Verriegelung, um die Wärmetauscherabdeckung zu öffnen.



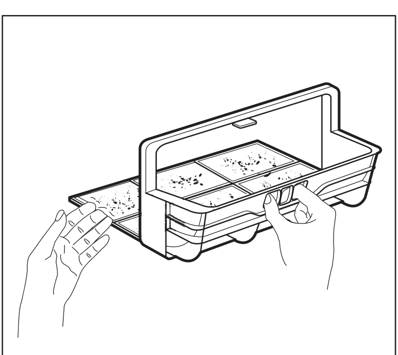
4. Klappen Sie die Abdeckung des Wärmetauscherfilters nach unten.



5. Ziehen Sie den Hauptfilter nach oben. Halten Sie den Wärmetauscherfilter fest und ziehen Sie ihn aus dem unteren Fach heraus.

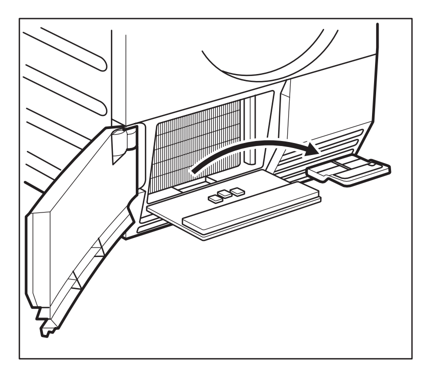


6. Drücken Sie auf den Haken, um den Filter zu öffnen.

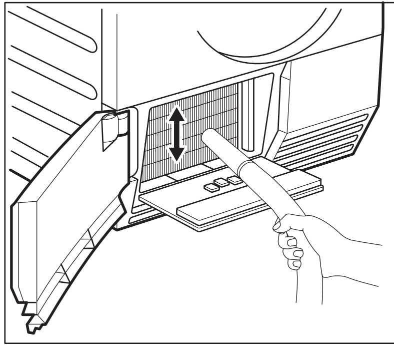


7. Reinigen Sie den Filter mit der feuchten Hand. Reinigen Sie den Filter bei Bedarf mit einer Bürste und warmem Wasser.

   Schließen Sie den Filter.



8. Reinigen Sie den kleinen Filter im Sockel.



9. Entfernen Sie, je nach Bedarf, alle 6 Monate die Flusen aus dem Wärmetauscherfach. Hierfür können Sie einen Staubsauger benutzen.

10. Setzen Sie den kleinen Filter und den Wärmetauscherfilter wieder ein.
11. Schließen Sie die Wärmetauscherabdeckung.
12. Verriegeln Sie die Abdeckung, bis sie einrastet.
13. Schließen Sie die Abdeckung des Wärmetauscherfilters.
14. Schließen Sie die Wärmetauschertür.
15. Setzen Sie den Hauptfilter ein.



VORSICHT!
Benutzen Sie den Wäschetrockner nie mit von Flusen zugesetzten Wärmetauscherfiltern. Dies könnte zur Beschädigung des Wäschetrockners führen. Außerdem erhöht sich auch der Energieverbrauch.
Verwenden Sie für die Reinigung des Wärmetauscherfachs keine scharfen Gegenstände.
Benutzen Sie den Trockner nie ohne Filter.

REINIGEN DER TROMMEL



WARNUNG!
Ziehen Sie vor der Reinigung des Geräts den Netzstecker.

Verwenden Sie einen handelsüblichen neutralen Reiniger zur Reinigung der Trommelinnenflächen und Wäscheabweiser. Trocknen Sie die gereinigten Flächen mit einem weichen Tuch.



VORSICHT!
Verwenden Sie keine Scheuermittel oder Metallschwämmchen zum Reinigen der Trommel.

BEDIENFELD UND GEHÄUSE REINIGEN

Verwenden Sie einen handelsüblichen neutralen Reiniger zur Reinigung des Bedienfelds und Gehäuses.
Verwenden Sie zur Reinigung ein feuchtes Tuch. Trocknen Sie die gereinigten Flächen mit einem weichen Tuch.



VORSICHT!
Verwenden Sie keine Möbelreiniger oder Reinigungsmittel, die eine Korrosion des Geräts verursachen können.

FEHLERSUCHE UND KUNDENDIENST

FEHLERSUCHE

Problem[1)]	Mögliche Ursache	Abhilfe
Das Gerät funktioniert nicht.	Der Wäschetrockner ist nicht an die Stromversorgung angeschlossen.	Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose. Kontrollieren Sie die Sicherung der Hausinstallation.
	Die Einfülltür ist offen.	Schließen Sie die Einfülltür.
	Die Ein/Aus -Taste wurde nicht gedrückt.	Drücken Sie die Ein-/Aus -Taste.
	Die Start/Pause -Taste wurde nicht gedrückt.	Drücken Sie die Start/Pause -Taste .
	Das Gerät befindet sich im Standby-Modus.	Drücken Sie die Ein-/Aus -Taste.
Nicht zufriedenstellende Trockenergebnisse.	Es wurde ein falsches Programm eingestellt.	Wählen Sie ein geeignetes Programm. [2)]
	Der Filter ist verstopft.	Reinigen Sie den Filter. [3)]
	Die Funktion Trocken Plus war auf minimal gestellt.	Stellen Sie die Funktion Trocken Plus auf mittel oder maximal.
	Der Wärmetauscher ist verstopft.	Reinigen Sie den Wärmetauscher. [3)]
	Die Beladung des Geräts ist zu hoch.	Beachten Sie das maximale Fassungsvermögen.
	Das Lüftungsgitter ist verstopft.	Reinigen Sie das Lüftungsgitter am Boden des Geräts.
	Die Innenflächen der Trommel sind verschmutzt.	Reinigen Sie die Innenflächen der Trommel.
	Die Wasserhärte ist zu hoch.	Stellen Sie die entsprechende Wasserhärte ein.[4)].
Die Einfülltür schließt nicht.	Der Filter ist nicht eingerastet.	Setzen Sie den Filter korrekt ein.
	Zwischen der Tür und der Dichtung ist Wäsche eingeklemmt.	Laden Sie die Wäsche richtig in die Trommel.
Err (*Fehler*) auf dem Display.	Sie haben nach dem Programmstart versucht, das Programm oder die Funktion zu ändern.	Schalten Sie den Wäschetrockner aus und wieder ein. Wählen Sie ein neues Programm.
	Die Funktion, die Sie einschalten möchten, lässt sich nicht mit dem ausgewählten Programm kombinieren.	Schalten Sie den Wäschetrockner aus und wieder ein. Wählen Sie ein neues Programm.

Problem[1]	Mögliche Ursache	Abhilfe
Keine Trommelbeleuchtung.[5]	Defekte Trommelbeleuchtung.	Kontaktieren Sie den Kundendienst und lassen Sie die Trommelbeleuchtung austauschen.
Ungewöhnlicher Zeitablauf im Display.	Die voraussichtliche Programmdauer wird errechnet unter Berücksichtigung der Menge und Feuchtigkeit der Wäsche.	Dieser Vorgang erfolgt automatisch, es handelt sich nicht um eine Gerätestörung.
Das Programm ist ausgeschaltet.	Der Wasserbehälter ist voll.	Leeren Sie den Behälter[3], drücken Sie die Taste Start/Pause .
Der Trockengang ist zu kurz.	Es befindet sich nicht genügend Wäsche in der Trommel.	Wählen Sie ein Zeitprogramm. Die Zeit muss entsprechend der Beladung eingestellt werden. Wir empfehlen zum Trocknen von einem Wäschestück oder einer kleineren Wäschemenge kurze Zeiten einzustellen.
	Die Wäsche ist zu trocken.	Wählen Sie ein Zeitprogramm oder eine höhere Trocknungsstufe (z. B. Extratrocken).
Der Trockengang ist zu lang.[6]	Der Filter ist verstopft.	Reinigen Sie den Filter.
	Die Beladung des Geräts ist zu hoch.	Beachten Sie das maximale Fassungsvermögen.
	Die Wäsche wurde nicht genug geschleudert.	Schleudern Sie die Wäsche richtig.
	Die Raumtemperatur ist zu hoch, es handelt sich nicht um eine Gerätestörung.	Falls möglich, senken Sie die Raumtemperatur.

[1] Das Display zeigt eine Fehlermeldung an (z. B. ***E51***): Schalten Sie den Wäschetrockner aus und wieder ein. Wählen Sie ein neues Programm. Drücken Sie die Start/Pause -Taste. Funktioniert das Gerät nicht? - Wenden Sie sich an den Kundendienst unter Angabe des Fehlercodes.

[2] Lesen Sie die Programmbeschreibung - siehe *PROGRAMME*

[3] Siehe Kapitel *REINIGUNG UND PFLEGE.*

[4] Siehe Abschnitt *WASSERHÄRTE* im Kapitel *TIPPS UND HINWEISE.*

[5] Nur Trockner mit Trommelbeleuchtung.

[6] Hinweis: Nach spätestens 5 Stunden wird der Trockengang automatisch abgebrochen (siehe Kapitel *Ende des Trockengangs*).

TECHNISCHE DATEN

CE

Höhe x Breite x Tiefe	850 x 600 x 600 mm (maximal 640 mm)
Trommelvolumen	118 Liter
maximale Tiefe bei geöffneter Einfülltür	1090 mm
maximale Breite bei geöffneter Einfülltür	950 mm
Höhenverstellbarkeit	850 mm (+ 15 mm - Fußeinstellung)
Gewicht des Geräts	53 kg
Max. Fassungsvermögen	**7** kg
Spannung	230 V
Frequenz	50 Hz
Erforderliche Sicherung	4 A
Gesamte Leistungsaufnahme	800 W
Energie-Effizienzklasse	**A**
Energieverbrauch kWh/Trockengang 1)	**1,85** kWh
Jährlicher Energieverbrauch	121,8 kWh
Verwendungsart	Haushalt
Zulässige Umgebungstemperatur	+ 5 °C bis + 35 °C

1) 7 kg Baumwollwäsche, geschleudert mit 1000 U/min gemäß EN 61121

MONTAGE

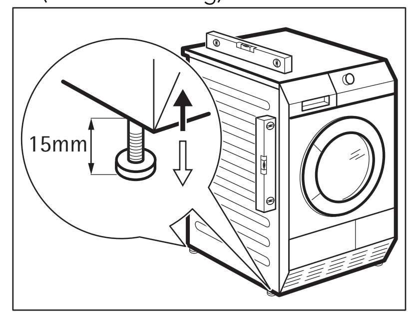
AUFSTELLEN DER MASCHINE

- Der Wäschetrockner muss an einem sauberen, staubfreien Ort installiert werden.
- Die Luft muss frei um das Gerät herum strömen können. Achten Sie darauf, dass die Lüftungsschlitze unten am Gerät nicht blockiert werden.
- Damit Vibrationen und Geräusche auf ein Minimum reduziert werden, muss das Gerät auf einer stabilen und ebenen Fläche stehen.
- Überprüfen Sie den waagrechten Stand des Geräts mit einer Wasserwaage, wenn es an seinen Platz gestellt wird. Richten Sie es gegebenenfalls mit den Schraubfüßen waagerecht aus.
- Entfernen Sie die Füße nicht. Auf keinen Fall den Bodenabstand durch Florteppiche, Holzleisten oder ähnliche Materialien verringern. Dadurch kann sich die Temperatur erhöhen und den Gerätebetrieb beeinträchtigen.



- Die Temperatur der Heißluft im Wäschetrockner kann bis auf 60 °C ansteigen. Das Gerät darf nicht auf dem Boden installiert werden, der keinen hohen Temperaturen standhält.
- Während des Betriebs des Trockners muss die Raumtemperatur im Bereich zwischen +5° C und +35° C liegen. Andere Temperaturen können unerwünschte Auswirkungen auf die Geräteleistung haben.
- Falls das Gerät bewegt werden muss, muss es in senkrechtem Zustand bewegt werden.
- Das Gerät darf nicht hinter einer verschließbaren Tür, einer Schiebetür oder einer Tür, deren Scharnier sich an der gegenüberliegenden Seite des Scharniers des Geräts befindet aufgestellt werden, wenn dadurch die vollständige Öffnung des Trockners nicht mehr möglich ist.

Die Höhe des Wäschetrockners ist verstellbar. Justieren Sie dazu die Füße (siehe Abbildung).



AUSPACKEN

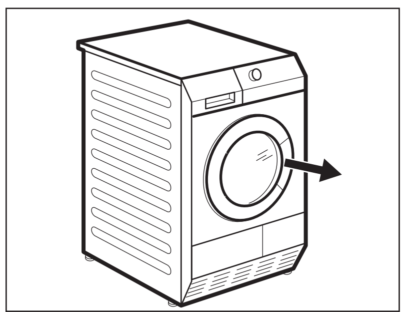


VORSICHT!

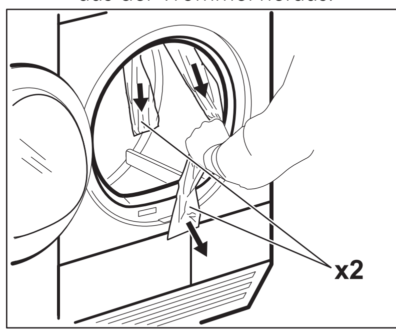
Entfernen Sie vor dem Gebrauch das gesamte Verpackungsmaterial.

Entfernen der Styroporteile:

1. Öffnen Sie die Einfülltür.

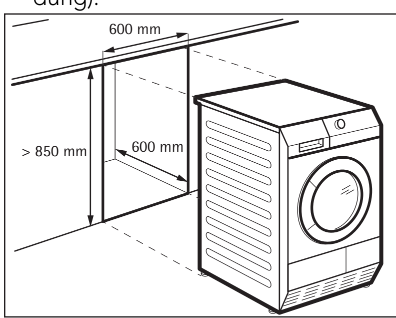


2. Ziehen Sie die zwei Kunststoffschläuche mit den Styroporteilen aus der Trommel heraus.



MONTAGE ALS EINBAUGERÄT

Das Gerät kann freistehend oder unter einer Küchenarbeitsplatte in einer Nische mit den entsprechenden Abmessungen montiert werden (siehe Abbildung).



TÜRANSCHLAG DER EINFÜLLTÜR WECHSELN

Die Einfülltür kann vom Benutzer an der gegenüberliegenden Seite angebracht werden. So kann die Wäsche in einigen Fällen einfacher eingelegt und entnommen werden. (Siehe separates Blatt.)

ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

- Der Anschluss darf nur über eine vorschriftsmäßig installierte und geerdete Steckdose erfolgen.
- Stellen Sie sicher, dass die elektrischen Daten auf dem Typenschild den Daten Ihrer Stromversorgung entsprechen.
- Schließen Sie das Gerät nur an eine sachgemäß installierte Schutzkontaktsteckdose an.
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel. Es besteht Brandgefahr.
- Falls das Netzkabel des Geräts ersetzt werden muss, lassen Sie dies durch unseren Kundendienst durchführen.
- Achten Sie darauf, den Netzstecker und das Netzkabel hinter dem Gerät nicht zu quetschen oder zu beschädigen.
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, wenn Sie das Gerät vom Stromnetz trennen möchten. Ziehen Sie dazu immer direkt am Netzstecker.
- Der Stecker muss trocken sein.

CONTENTS

SERVICE

When contacting Service, ensure that you have the following data available. The information can be found on the rating plate.

Model ____________________

PNC ____________________

Serial Number ____________________

The following symbols are used in this user manual:



Warning - Important Safety information.



General information and tips



Environmental information

Subject to change without notice

FOR PERFECT RESULTS

Thank you for choosing this AEG product. We have created it to give you impeccable performance for many years, with innovative technologies that help make life simpler – features you might not find on ordinary appliances. Please spend a few minutes reading to get the very best from it.

ACCESSORIES AND CONSUMABLES

In the AEG webshop, you'll find everything you need to keep all your AEG appliances looking spotless and working perfectly. Along with a wide range of accessories designed and built to the high quality standards you would expect, from specialist cookware to cutlery baskets, from bottle holders to delicate laundry bags…

Visit the webshop at:
www.aeg.com/shop

VISIT OUR WEBSITE FOR:

- Products
- Brochures
- User manuals
- Trouble shooter
- Service information

www.aeg.com



SAFETY INFORMATION

In the interest of your safety and to ensure the correct use, before installing and first using the appliance, read this user manual carefully, including its hints and warnings. To avoid unnecessary mistakes and accidents, it is important to ensure that all people using the appliance are thoroughly familiar with its operation and safety features. Save these instructions and make sure that they remain with the appliance if it is moved or sold, so that everyone using it through its life will be properly informed on appliance use and safety.

- Read the instruction manual before the appliance use.

GENERAL SAFETY

- It is dangerous to alter the specifications or attempt to modify this product in any way.
- This appliance is not intended for use by persons (including children) with reduced physical and sensory conditions or lack of experience and knowledge, unless they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance by a person responsible for their safety.
- Make sure that small children and pets do not climb inside the drum. To avoid this, please check into the drum before using.
- Any objects such as coins, safety pins, nails, screws, stones or any other hard, sharp material can cause extensive damage and must not be placed into the machine.
- Items such as foam rubber (latex foam), shower caps, waterproof textiles (if there is no special drying programme), rubber backed articles and clothes or pillows fitted with foam rubber pads must not be dried in the tumble dryer.
- Make sure that there is access to the mains plug after the installation.
- Always unplug the appliance after use, cleaning and maintenance.
- Under no circumstances should you attempt to repair the machine yourself. Repairs carried out by inexperienced persons may cause injury or serious malfunctioning. Contact your local Service Centre. Always insist on genuine spare parts.
- Items that have been soiled with substances such as cooking oil acetone, petrol, kerosene, spot removers, turpentine, waxes and wax removers should be washed in hot water with an extra amount of detergent before being dried in the tumble dryer.
- **Danger of explosion:** Never tumble dry items that have been in contact with inflammable solvents (petrol, methylated spirits, dry cleaning fluid and the like). As these substances are volatile, they could cause an explosion. Only tumble dry items washed with water.
- **Risk of fire:** items that have been spotted or soaked with vegetable or cooking oil constitute a fire hazard and should not be placed in the tumble dryer.
- If you have washed your laundry with stain remover you must execute an extra rinse cycle before loading your tumble dryer.
- Please make sure that no gas lighters or matches have accidentally been left in pockets of garments incase they are loaded into appliance
- The condensed water is not applicable to drink or to prepare food. It can cause health problems to people and pets.
- Do not seat or lean on the load door. The appliance can tilt.



WARNING!

- **Risk of fire! To prevent from the risk of self combustion do not stop a tumble dryer before the end of the drying cycle unless all items are quickly removed and spread out so that the heat is dissipated.**
- **Lint must not be allowed to accumulate around the tumble dryer.**

- **Risk of electric shock!** Do not spray down the appliance with jets of water.
- The final part of a tumble dryer cycle occurs without heat (cool down cycle) to ensure that the items are left at a temperature that ensures that items will not be damaged.
- The tumble dryer is not to be used if industrial chemicals have been used for cleaning.
- Ensure you have good ventilation in the installation room to avoid the back flow of gases into the room from appliances burning other fuels, including open fires.

INSTALLATION

- This appliance is heavy. Be careful when you move the appliance.
- When unpacking the appliance, check that it is not damaged. If in doubt, do not use it and contact the Service Centre.
- All packaging must be removed before use. Dangerous damage can occur to the product and to property if this is not adhered to. See relevant section in the user manual.
- Each electrical work necessary to install this appliance must be done by a qualified electrician or competent person.
- The rear surface of the appliance must be put against the wall
- If the appliance is installed on the carpet or equivalent, adjust the feet. Air must flow freely below the appliance.
- After the appliance installation, check that it is not squeeze or stay on the electrical supply cable.
- If the tumble dryer is put on top of a washing machine, it is mandatory to use the stacking kit (optional accessory - see chapter: "ACCESSORIES").

USE

- This appliance is for domestic use only. It must not be used for other functions .
- Only dry fabrics which are applicable to dry in the tumble dryer. Follow the instructions on each piece of clothing label.
- Do not dry not washed items in the tumble dryer.
- Do not put more load than recommended. Obey the maximum load volume. See the related chapter in the user manual.
- Clothes which are dripping wet must not be put in the tumble dryer.
- Garments which have been in contact with volatile petroleum products should not be machine dried. If volatile cleaning fluids are used, care should be taken to ensure that the fluid is removed from the garment before placing in the appliance.
- Do not use the tumble dryer if the power supply cable, the control panel, the working surface or the base are damaged so that the inside of the tumble dryer is accessible.
- Fabric softener or equivalent products must be used as specified by the fabric softener manufacturer.
- Risk of fire! Do not dry the damaged items which contain padding or fillings (pillows, jackets, duvets, etc.). The padding or fillings can get out and cause the fire.

CHILD SAFETY

- This machine is not intended for use by young children or infirm persons without supervision.
- Children often do not recognise the hazards associated with electrical appliances. Children should be supervised to ensure that they do not play with the appliance.



WARNING!

- Danger of suffocation! The packaging components (e.g. plastic film, polystyrene) can be dangerous to children - Keep them out of children's reach.

- Keep all detergents in a safe place out of children's reach.
- Make sure that children or pets do not climb inside the drum.

DISCARD THE APPLIANCE

- Disconnect the mains plug from the mains socket.
- Cut off the mains cable and discard it.
- Discard the door catch. This prevents children or pets to be closed in the appliance. There is a risk of suffocation.



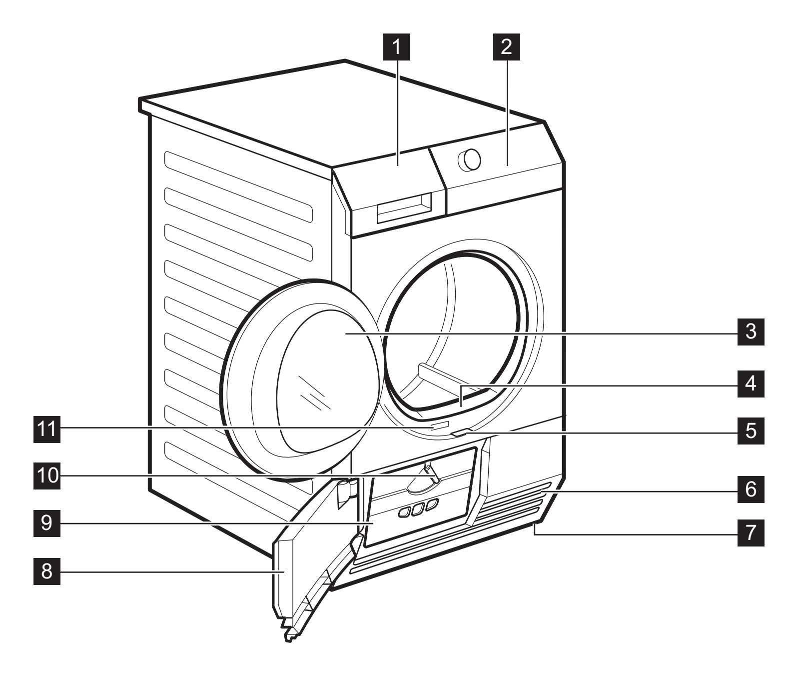
ENVIRONMENT CONCERNS

PACKAGING MATERIALS

Recycle the materials with the symbol ♲ . Put the packaging in applicable containers to recycle it.

The symbol on the product or on its packaging indicates that this product may not be treated as household waste. Instead it should be taken to the appropriate collection point for the recycling of electrical and electronic equipment. By ensuring this product is disposed of correctly, you will help prevent potential negative consequences for the environment and human health, which could otherwise be caused by inappropriate waste handling of this product. For more detailed information about recycling of this product, please contact your local council, your household waste disposal service or the shop where you purchased the product.

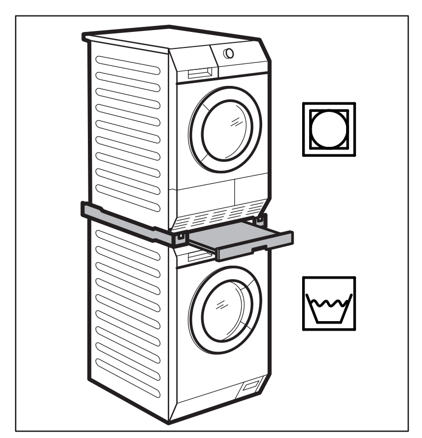
PRODUCT DESCRIPTION



1 Water container
2 Control panel
3 Load door (reversible)
4 Primary filter
5 Sliding button to open the heat exchanger door
6 Airflow slots
7 Adjustable feet
8 Heat exchanger door
9 Heat exchanger filters cover
10 Lock knob
11 Rating plate

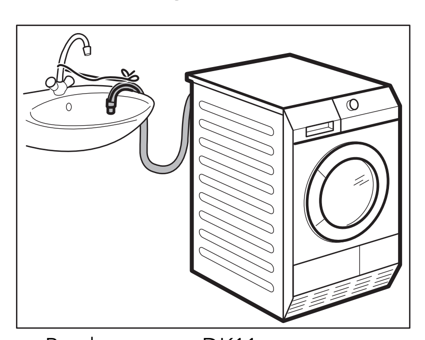
ACCESSORIES

STACKING KIT



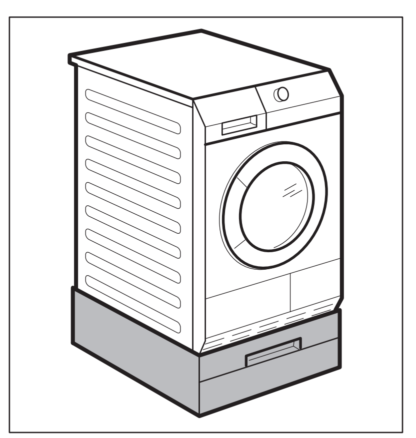
Product name: SKP11
Available from your authorized dealer.
Stacking kit can be used only with the washing machines specified in the leaflet. See leaflet attached.
Read carefully the instructions supplied with the kit.

DRAINING KIT



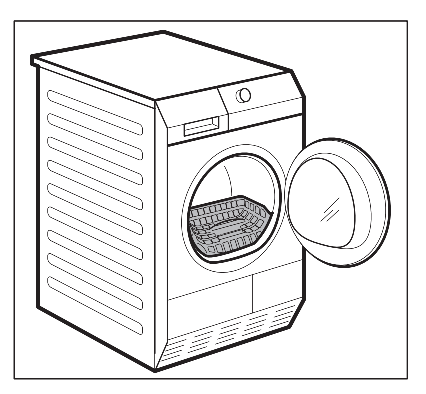
Product name: DK11.
Available from your authorized dealer (can be attached to some types of the tumble dryers)
Installation kit for through draining of the condensed water into a basin, siphon, gully, etc. After installation the water container is drained automatically. The water container must stay in the appliance.
Installed hose must be on the height from minimum of 50 cm to maximum of 1 m from floor level. The hose cannot be in loop. If possible decrease the length of the hose.
Read carefully the instructions supplied with the kit.

PEDESTAL WITH THE DRAWER



Product name: PDSTP10.
Available from your authorized dealer.
To put the appliance higher at the level which helps to easy load and remove the laundry .
The drawer can be use for laundry storage e.g. : towels, cleaning products and more.
Read carefully the instructions supplied with the accessory.

DRYING RACK

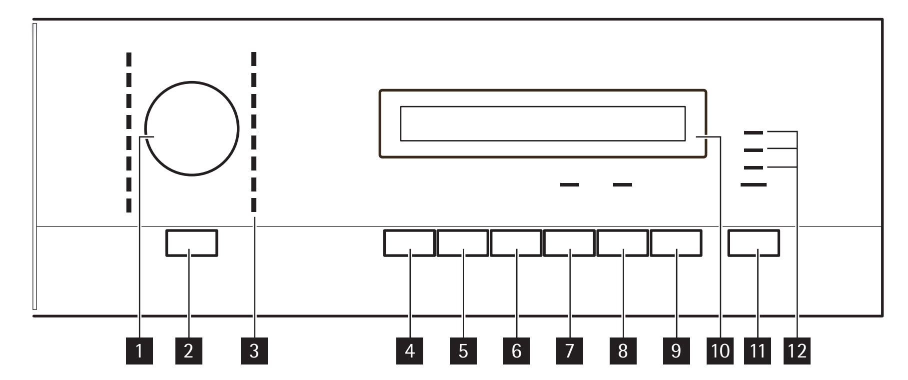


Available from your authorized dealer (can be attached to some types of the tumble dryers)
Drying rack accessory let to dry safely in the tumble dryer:

- sport shoes
- wool
- soft toys
- lingerie

Read carefully the instructions supplied with the kit.

CONTROL PANEL



1. Programme dial
2. Push button On/Off (Aan/Uit)
3. Programme indicators
4. Push button Dry Plus (Drogen Plus)
5. Push button Reverse Plus
6. Push button Anticrease (Anti-kreuk)
7. Push button Buzzer (Zoemer)
8. Push button Time Drying (Droog-tijd)
9. Push button Delay Start (Startuit-stel)
10. Display
11. Push button Start/Pause (Start/ Pauze)
12. Indication lamps: drain the water container, clean the primary filter, clean the heat exchanger filters

DISPLAY

MAX | 90m 30m | 2.00

Symbol	Description
MIN	default dryness level
MED	moderate extra dryness
MAX	maximum extra dryness
	reverse plus
30m / 90m	anti-crease time
	drying cycle phase indicator
	cooling cycle phase indicator
	crease guard cycle phase indicator
	child lock activated
	delay start
2.00	cycle time indication
10'-2.00	time programme selection (10 min. - 2h.)
30'-20h	delay start selection (30 min. - 20h.)

BEFORE FIRST USE

Clean the tumble dryer drum with a moist cloth or set a short programme (e.g. 30 minutes time programme) with the load of moist cloths.



CAUTION!

The compressor and its system in the tumble dryer is filled with the special agent which is free from fluoro-chloro-hydrocarbons. This system must stay tight. The damage of the system can cause the leakage and damage of the appliance.
At the beginning of drying cycle (3-5 min.) there could be a slightly higher sound level. It is because of start of the compressor that is normal for compressor powered appliances such: refrigerators, freezers .

PROGRAMMES

Programmes	Load 1)	Properties	Available functions	Fabric mark
		Cottons (Katoen)		
Extra Dry (Extra Droog)	7 kg	To dry cotton pieces of clothing. Drying level: extra dry.	all except: Reverse Plus and Time Drying (Droogtijd)	
Cupboard Dry (Kast-droog) 2)	7 kg	To dry cotton pieces of clothing. Drying level: cupboard dry.	all except: Reverse Plus and Time Drying (Droogtijd)	
Iron Dry (Strijkdroog) 2)	7 kg	To dry cotton pieces of clothing. Drying level: applicable to iron.	all except: Reverse Plus and Time Drying (Droogtijd)	
Jeans	7 kg	To dry leisure clothing such as jeans, sweat-shirts of different material thicknesses (e.g. at the neck, cuffs and seams).	all except: Reverse Plus and Time Drying (Droogtijd)	
Bed Linen (Bedden-goed)	3 kg	To dry bed linen such as: single and double sheet, pillowcase, bedspread.	all except: Reverse Plus and Time Drying (Droogtijd)	

Programmes	Load 1)	Properties	Available functions	Fabric mark
Duvets (Kussens)	3 kg	To dry single or double duvet and pillows (with feather, down or synthetic fillings).	all except: Reverse Plus and Anti-crease (Anti-kreuk) and Time Drying (Droogtijd)	
Time (Tijd)	7 kg	To dry laundry with the time set by the user. The time value must be related to the load. To dry one item or small quantities of the laundry we recommend to use short times.	all except: Dry Plus (Drogen Plus) and Reverse Plus	
Extra Quick Mixed (Mix Extra Kort)	3 kg	To dry cotton and synthetic fabrics, uses low temperature.	all except: Reverse Plus and Time Drying (Droogtijd)	
		Synthetics (Synthetica)		
Extra Dry (Extra Droog)	3,5 kg	To dry thick or multi-layered fabrics, e. g. pullovers, bedding, table linen.	all except Time Drying (Droogtijd)	
Cupboard Dry (Kastdroog) 2)	3,5 kg	To dry thin fabrics which are not ironed, e.g. easy care shirts, table linen, baby clothes, socks, lingerie with bones or wires.	all except Time Drying (Droogtijd)	
Iron Dry (Strijkdroog)	3,5 kg	To dry thin fabrics which are also to be ironed, e.g. knitwear, shirts.	all except Time Drying (Droogtijd)	
Easy Iron (Strijkvrij)	1 kg (or 5 shirts)	To dry easy care fabrics such shirts and blouses; for minimum ironing effort. The results can be different for to the different types of fabric and its finish. Put fabrics in the tumble dryer straight. After the cycle, immediately remove dried fabrics and put on a cloths hanger.	all except: Reverse Plus and Time Drying (Droogtijd)	
Active Wear (Sport Intensief)	2 kg	To dry outdoor pieces of clothing, technical, sports, pile fabrics, waterproof and breathable jackets, shell jacket teamed with a removable fleece or inner insulation.	all except Reverse Plus and Anti-crease (Anti-kreuk) and Time Drying (Droogtijd)	

Programmes	Load 1)	Properties	Available functions	Fabric mark
Sports (Sportkled-ing)	2 kg	To dry sportswear, thin and light fabrics, microfiber, polyester, which are not ironed.	all except: Reverse Plus and Time Drying (Droogtijd)	
Silk/Lingerie (Zijde/Linge-rie)	1 kg	To dry silk/lingerie with warm air and gentle movement.	all except: Reverse Plus and Anti-crease (Anti-kreuk) and Time Drying (Droogtijd)	
Wool Re-fresh (Wol opfrissen)	1 kg	To refresh the cloths made of wool . The cloths become soft and cosy. We recommend to remove the cloths immediately after the programme end.	Buzzer (Zoemer) , Time Drying (Droogtijd) [3], Delay Start (Star-tuitstel)	

1) maximal weight of dry clothes

2) *For test institutes only:*
To make a performance test use the standard programmes which are specified in the EN 61121 document. If is necessary to correct the remaining moisture level of the laundry, adjust the programme with the Dry Plus (Drogen Plus) function .

3) Only with the drying rack — see chapter ACCESSORIES

USING THE APPLIANCE

PREPARING THE LAUNDRY



Dry only the laundry applicable to dry in the tumble dryer. Make sure if the laundry is applicable to dry in the tumble dryer. Do the check of the fabric mark on the clothes.

Fabric mark	Property
	Applicable to dry in the tum-ble dryer
	Applicable to dry in the tum-ble dryer at standard tem-perature
	Applicable to dry in the tum-ble dryer at decreased tem-perature

Fabric mark	Property
	Not applicable to dry in the tumble dryer

Correctly prepare the laundry:

- close zips, button up duvet covers and attach loose ties or ribbons (e.g. ribbons of aprons) - laundry can tan-gle
- make sure the pockets are empty - remove metal items (paper clips, safety pins, etc.).
- turn items with 2 fabric layers inside out (e.g. cotton lined anoraks, the cotton fabric layer must be external).

Dry only:

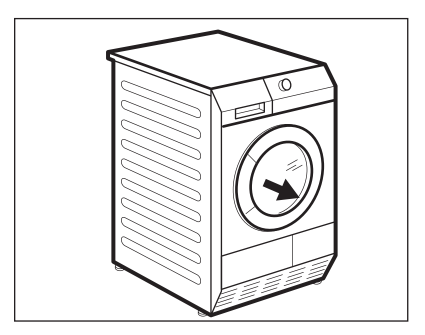
- cotton and linen with Cottons (Ka-toen) programmes

- synthetic and mixtures with Synthetic (Synthetica) programmes
- separately the strong coloured textiles and the light coloured textiles - colours can bleed
- cotton jersey and knitwear only with the applicable programmes - items can shrink



Do not put more laundry than the maximum load which is **7** kg.

LOADING THE LAUNDRY



1. Pull the appliance door
2. Load loosely the laundry.
3. Close the appliance door.



CAUTION!
Do not lock the laundry in between the appliance door and rubber seal.

SWITCHING ON THE APPLIANCE

Push the On/Off (Aan/Uit) button to activate or to deactivate the appliance. When the appliance is on, some indications come in to the view on the display.

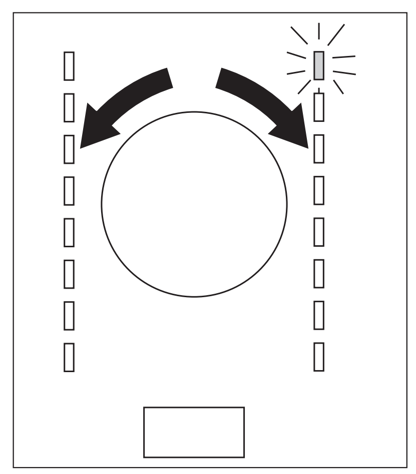
AUTO STAND-BY FUNCTION

To decrease the energy consumption, the automatic stand-by function deactivates the appliance:

- if the Start/Pause (Start/Pauze) button was not pushed in the time of 5 minutes.
- after 5 minutes from the programme end.

Push the On/Off (Aan/Uit) button to activate the appliance.

SETTING A PROGRAMME



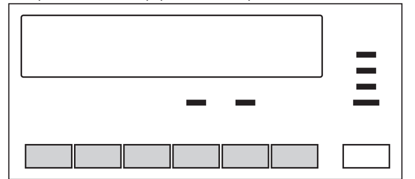
Use the programme dial to set the programme. The possible time to complete the programme come into view on the display.



The drying time you see is related to the load of 5 kg for cotton and jeans programmes. For the other programmes the drying time is related to the recommended loads. The drying time of the cotton and jeans programmes with the load more than 5 kg is longer.

SPECIAL FUNCTIONS

Together with the programme you can set 1 or more special functions.
To activate or deactivate the function push the applicable push button.



When the function is activated the LED above the push button or symbol on the display comes into view.

THE DRY PLUS (DROGEN PLUS) FUNCTION

This function helps to get the laundry more dried. There are 3 possible selections:
MIN - the default selection which is related to the programme.
MED — the selection to get the laundry lightly dried.
MAX — the selection to get the laundry more dried.

THE REVERSE PLUS FUNCTION

To dry more lightly the sensitive and temperature sensitive textiles (e.g. acrylic, viscose). This function helps also to decrease the creases on the laundry. For fabrics with the symbol on the fabric label.

THE ANTICREASE (ANTI-KREUK) FUNCTION

Extends anticrease phase (30 minutes) at the end of the drying cycle to 90 minutes. This function prevents laundry from creases. Laundry can be removed during the anticrease phase.

THE BUZZER (ZOEMER) FUNCTION

When the buzzer function is activated you can hear the buzzer at the:

- cycle end
- anti-crease phase start and end
- cycle interruption

The buzzer function is by default always on. You can use this function to activate or deactivate the sound.

THE TIME DRYING (DROOGTIJD) FUNCTION

Operates only with the Time programme. Lets the user to set special time of drying programme from minimum 10 min. to maximum of 2 hours (in 10 min. steps).

THE DELAY START (STARTUITSTEL) FUNCTION



Let to delay the start of a drying programme from minimum of 30 minutes to maximum of 20 hours.

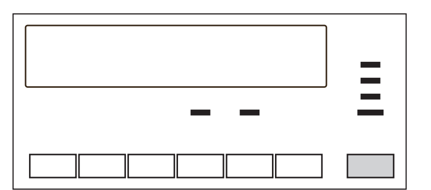
1. Set the drying programme and functions.
2. Push the Delay Start (Startuitstel) button again and again until the necessary time of the delay come into the view on the display (e.g. 12 h if the programme has to start after 12 hours.)
3. To activate the Delay Start (Startuitstel) function, push the Start/Pause (Start/Pauze) button. The time to start decreases on the display.

CHILD LOCK FUNCTION

The child lock can be set to prevent the children to play with the appliance. The child lock function locks all push buttons and the programme dial (this function does not lock On/Off (Aan/Uit) button). To activate the child lock function push the Dry Plus (Drogen Plus) and Reverse Plus buttons at the same time until the symbol come into view on the display. To deactivate push again the above buttons until the symbol go out of view.
You can activate the child lock function:

- before you push the Start/Pause (Start/Pauze) button - the appliance cannot start
- after you push the Start/Pause (Start/Pauze) button - all the push buttons and the programme dial are deactivated

STARTING A PROGRAMME



To activate the programme push the Start/Pause (Start/Pauze) button. The LED above the push button changes the colour to red.

CHANGE A PROGRAMME

To change a programme, push the On/Off (Aan/Uit) button to deactivate appliance. Push the On/Off (Aan/Uit) to activate the appliance and then set the programme again.

AT THE END OF PROGRAMME

When the drying cycle is completed, the symbol flashes on the display. If the Buzzer (Zoemer) function is on, an acoustic signal sounds intermittently for one minute.
To remove the laundry:

1. Push the On/Off (Aan/Uit) button for 2 seconds to deactivate the appliance.
2. Open the appliance door.
3. Remove the laundry.
4. Close the appliance door.



After each drying cycle:

- clean the filter
- drain the water container

(See chapter *CARE AND CLEANING*.)

HINTS AND TIPS

ECOLOGICAL HINTS

- Do not use fabric softener to wash and then dry. In the tumble dryer laundry becomes soft automatically.
- Use the condensate as distilled water, e.g. for steam ironing. If it is necessary clean the condensate before (e.g. with a coffee filter) to remove possible small pieces of fluff.
- Always keep the airflow slots on the bottom of the appliance clear.
- Use the load volumes which are specified in the programmes chapter.
- Make sure that is good airflow in the appliance installation position.
- Clean the primary filter after each drying cycle.
- Clean the heat exchanger filters when the applicable indicator comes into the view on the control panel.
- Spin good the laundry before drying.

AVERAGE LAUNDRY WEIGHTS

bathrobe	1200 g
quilt cover	700 g
man’s work shirt	600 g
man’s pyjamas	500 g
sheet	500 g
tablecloth	250 g
man’s shirt	200 g
night dress	200 g
pillow case	200 g
towelling towel	200 g
blouse	100 g
ladies’ briefs	100 g
men’s underpants	100 g
napkin	100 g
tea cloth	100 g

WATER HARDNESS AND CONDUCTIVITY

Water hardness can be different for different locations. Water hardness has an effect on the water conductivity and the operation of the conductivity sensor in the appliance. If you know the value of the water conductivity you can adjust the sensor to dry with the better results.

To change the sensor conductivity:

1. Turn the programme dial to available programme.
2. Push at the same time the Dry Plus (Drogen Plus) and the Anticrease (Anti-kreuk) buttons. Hold down until one of the symbols go into view on the display:
   - CO_ low conductivity <300 µS/cm
   - CO= moderate conductivity 300-600 µS/cm
   - CO≡ high conductivity >600 µS/cm
3. Push the Start Pause button again and again until you set necessary level.
4. To memorise the setting push at the same time the Dry Plus (Drogen Plus) and the Anticrease (Anti-kreuk) buttons.

WATER CONTAINER FULL — INDICATION

By default the indication LED is always on. It comes into the view at the end of the cycle or when the water container is full. When you use an external equipment to drain the container, the LED can be off.

To activate or deactivate the indication:

1. Turn the programme dial to available programme.
2. Push at the same time the Dry Plus (Drogen Plus) and Buzzer (Zoemer) buttons and hold down until you see the correct setting:

– the LED is off and the symbol _ _ 0 goes into the view - The LED is permanently off

– the LED is on and the symbol _ _ 1 goes into the view - The LED is activated

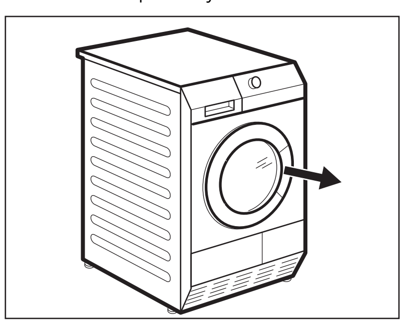
CARE AND CLEANING

CLEANING THE PRIMARY FILTER

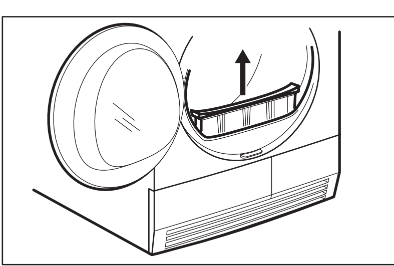
At the end of each cycle the applicable indicator (*clean the primary filter*) is on to tell you that the primary filter must be cleaned.

The filter collects the fluff. The fluff occurs while the cloths are dried in the tumble dryer.

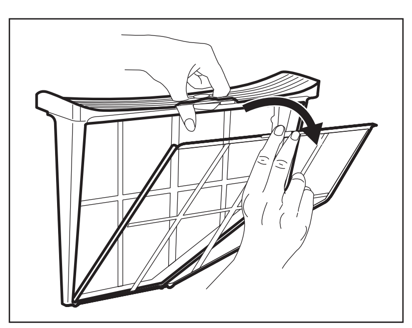
To clean the primary filter:



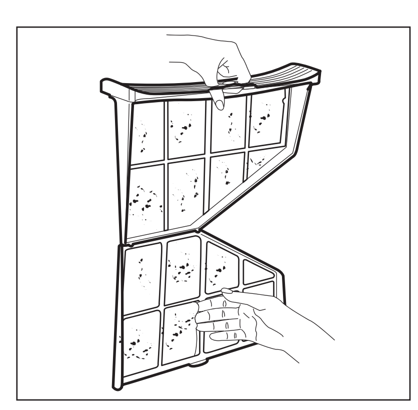
1. Open the door.



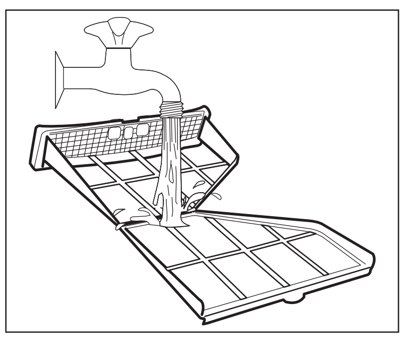
2. Pull the filter.



3. Open the filter.



4. Use a moist hand to clean the filter.



5. If necessary clean the filter with warm water using a brush.

   Close the filter.

6. Remove fluff from the filter socket. For this a vacuum cleaner can be used.
7. Put the filter inside the filter socket.



CAUTION!
Do not operate the tumble dryer without the primary filter or with damaged or blocked filter.



Clean the primary filter after each drying cycle. Clogged filter increases the cycle time and causes higher energy consumption.

DRAINING THE WATER CONTAINER

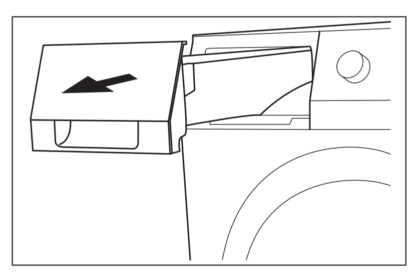
Drain the water container after each drying cycle.

If the water container is full, the programme breaks off automatically and the *drain container* LED is on. To continue the programme, drain the water container and press the start button.

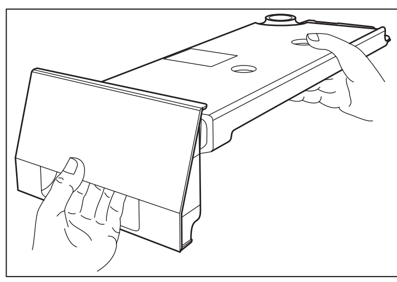


To drain the water container automatically you can install draining accessory (see chapter: *ACCESSORIES*)

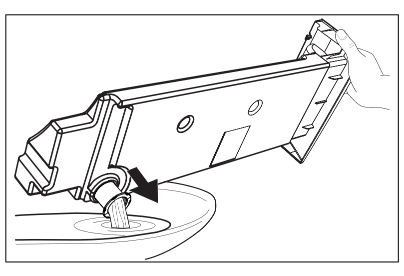
To drain the water container:



1. Pull the water container.



2. Move the water container in horizontal position.



3. Move the plastic connection out and drain the water container into a sink or equivalent receptacle.

4. Move plastic connection in and install water container.



WARNING!
Risk of poisoning. The condensed water is not applicable to drink or to prepare food.

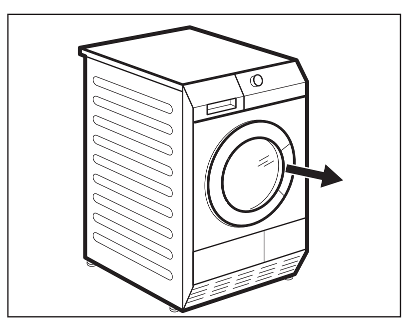


The condensed water can be used as distilled water, e.g. for steam ironing. If necessary filter the condensed water (e.g. with a coffee filter) to remove possible residue and small pieces of fluff.

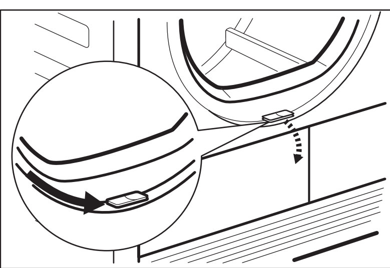
CLEANING THE HEAT EXCHANGER FILTERS

If the applicable indicator (*clean the heat exchanger filters*) is on, the filters must be cleaned.

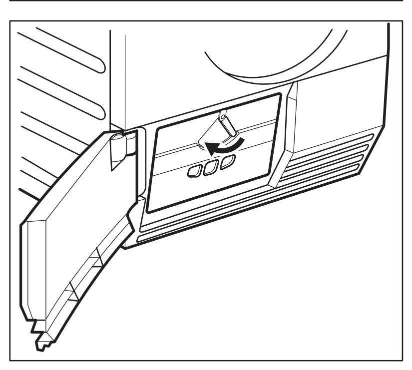
To clean the filters:



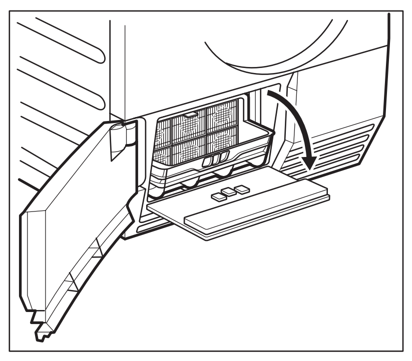
1. Open the loading door.



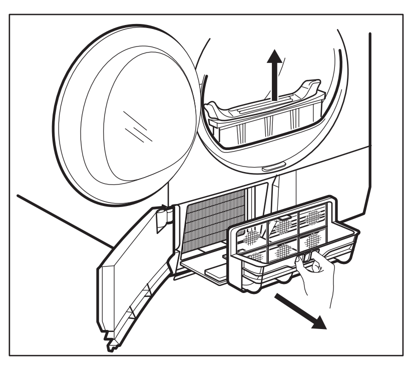
2. Move the release button on the bottom of the door opening and open the heat exchanger door.



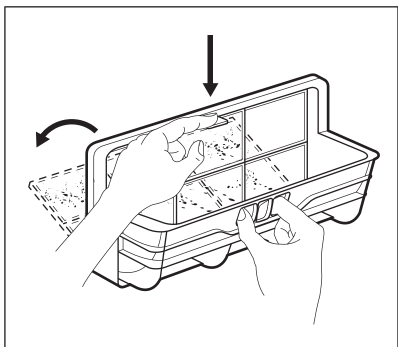
3. Turn the blockage to unlock the heat exchanger cover.



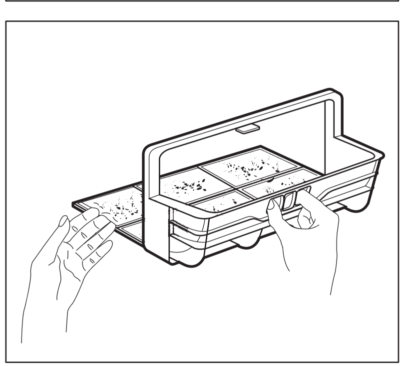
4. Lower the heat exchanger filters cover.



5. Lift the primary filter. Hold the heat exchanger filter and pull it out from the bottom compartment.

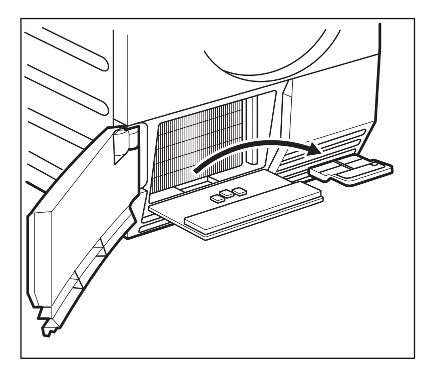


6. Push the hook to open the filter.

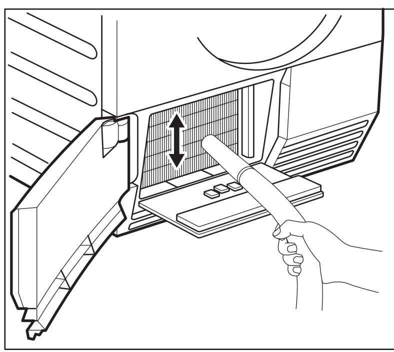


7. Use a moist hand to clean the filter. If necessary clean the filter with warm water using a brush.

   Close the filter.



8. Clean the small filter from the base



9. If necessary, one time for each 6 months, remove the fluff from the heat exchanger compartment. You can use a vacuum cleaner.

10. Put the small filter and heat exchanger filter back.
11. Close the heat exchanger cover.
12. Lock the blockage until it snaps.
13. Close the heat exchanger filters cover.
14. Close the heat exchanger door.
15. Put the primary filter.



CAUTION!
Do not operate the tumble dryer when the heat exchanger filters are blocked with fluff. This could cause the damage to the tumble dryer. This also increases energy consumption.
Do not use sharp objects to clean the heat exchanger compartment.
Do not operate the tumble dryer without the filters.

CLEANING THE DRUM



WARNING!
Disconnect the appliance before you clean it.

Use a standard neutral soap detergent to clean the inner surface of the drum and drum ribs. Dry the cleaned surfaces with a soft cloth.



CAUTION!
Do not use abrasive materials or steel wool to clean the drum.

CLEANING THE CONTROL PANEL AND HOUSING

Use a standard neutral soap detergent to clean the control panel and housing. Use a moist cloth to clean. Dry the cleaned surfaces with a soft cloth.



CAUTION!
Do not use furniture cleaning agents or cleaning agents which can cause corrosion to clean the appliance.

TROUBLE SHOOTER AND SERVICE

TROUBLESHOOTING

Problem[1)]	Possible cause	Remedy
The tumble dryer does not operate.	The tumble dryer is not connected to mains supply.	Connect in at mains socket. Check fuse in fuse box (domestic installation).
	The loading door is opened.	Close the loading door.
	The On/Off button was not pushed.	Push the On/Off button.
	The Start/Pause button was not pushed.	Push the Start/Pause button.
	The appliance is in the standby mode.	Push the On/Off button.
Unsatisfactory drying results.	Incorrect programme selection.	Do the selection of the applicable programme. [2)]
	The filter is clogged.	Clean the filter. [3)]
	The Dry Plus function was in minimum mode.	Change the Dry Plus function to the moderate or maximum mode.
	The condenser is clogged.	Clean the condenser. [3)]
	Too high volume of the load.	Obey the maximum load volume.
	The airflow grill is clogged.	Clean the airflow grill in the bottom of the appliance.
	Dirt on the inner surface of the drum.	Clean the inner surface of the drum.
	Too high water hardness.	Set applicable water hardness[4)].
The door does not close.	The filter not locked in the position.	Put the filter in the correct position.
	The laundry is locked between the door and the seal.	Put the load correctly in the drum.
Err (*Error*) on the display.	You try to change the programme or the function after the start of the cycle.	Turn the tumble dryer off and on. Make the new selection.
	The function you try to activate is not applicable with the selected programme.	Turn the tumble dryer off and on. Make the new selection.
No drum light [5)]	Defective drum light.	Contact the service centre to replace the drum light.

Problem[1]	Possible cause	Remedy
Abnormally elapsing time on the display.	The time to end is calculated on the basis of the volume and dampness of the laundry.	The automatic procedure — this is not the appliance malfunction.
Programme inactive.	The water container is full.	Drain the water container[3] , push the Start/Pause button.
Drying cycle too short.	Too small laundry volume.	Do the selection of time programme. The time value must be related to the load. To dry one item or small quantities of the laundry we recommend to use short times.
	The laundry is too dry.	Do the selection of time programme or higher drying level (e.g. Extra Dry)
Drying cycle too long [6]	The filter is clogged.	Clean the filter.
	Too high volume of the load.	Obey the maximum load volume.
	The laundry not spun sufficiently.	Spin correctly the laundry.
	Very high room temperature - this is not the appliance malfunction.	If possible, lower the room temperature.

1) If there is an error message on the display (e.g. ***E51***): Turn the tumble dryer off and on. Make a selection of the new programme. Push the Start/Pause button. Does not operate? - contact the service centre and give the error code.

2) follow the programme description — see *PROGRAMMES* chapter

3) see *CARE AND CLEANING* chapter

4) see section *WATER HARDNESS* in *HINTS AND TIPS* chapter

5) Only the tumble dryers with drum light.

6) Note: After maximum 5 hours the drying cycle ends automatically (see *Drying cycle complete* section).

TECHNICAL INFORMATION

CE

height x width x depth	850 x 600 x 600 mm (maximal 640 mm)
drum volume	118 l
maximum depth with the load door opened	1090 mm
maximum width with the load door opened	950 mm
adjustable height	850 mm (+ 15 mm - feet regulation)
the appliance weight	53 kg
maximum load volume	**7** kg
voltage	230 V
frequency	50 Hz
necessary fuse	4 A
total power	800 W
energy efficiency class	**A**
energy consumption kWh/cycle [1)]	**1,85** kWh
annual energy consumption	121,8 kWh
type of use	Domestic
permitted ambient temperature	+ 5°C to + 35°C

[1)] 7 kg of cotton, centrifuged at 1000 rpm with reference to EN 61121

INSTALLATION

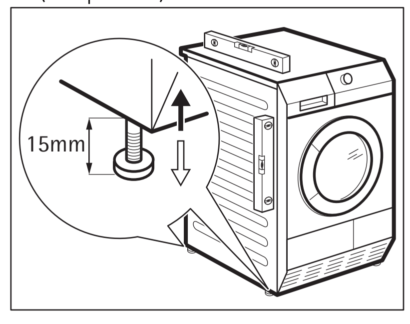
APPLIANCE POSITIONING

- The tumble dryer must be installed in a clean position, where dirt does not collect.
- Air must flow freely around the appliance. Make sure that the front airflow slots in the bottom of the appliance are not blocked .
- To keep vibration and noise at the minimum, when the tumble dryer operates, it must be put on a stable and flat surface.
- When the appliance is put in its permanent position, check if is fully level with the aid of a spirit level. If it is not, adjust the feet until it is.
- Do not remove the feet. Do not decrease the floor clearance through thick carpets, bar of wood or equivalent. This can increase the heat which can cause interference with the operation of the appliance.



- The temperature of the hot air which occurs in the tumble dryer can increase to 60 °C. The appliance must not be installed on the floor which is not resistant to high temperatures.
- When the tumble dryer operates, the room temperature must not be lower than +5 °C and higher than +35 °C. This can cause unwanted effect on the performance of the appliance.
- If it is necessary to move the appliance, it must be moved vertically.
- The appliance must not be installed behind a lockable door, a sliding door, a door with a hinge on the opposite side to that of the appliance in such a way that a full opening of the tumble dryer is restricted.

It is possible to adjust the height of the tumble dryer. To do that adjust the feet (see picture).



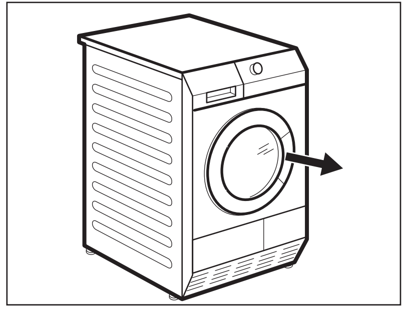
UNPACKING



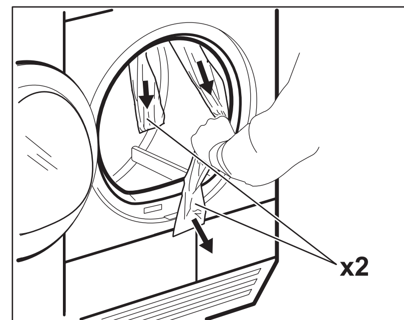
CAUTION!

Before use all parts of the transport packaging must be removed.
To remove the polystyrene blockages:

1. Open the load door.

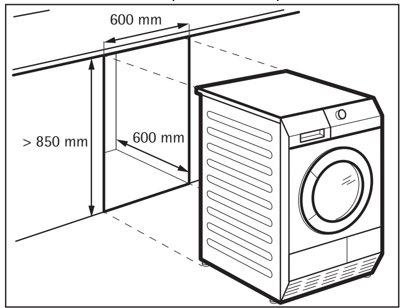


2. Pull 2 plastic hoses with the polystyrene blockages out from the drum.



INSTALLATION UNDER A COUNTER

The appliance can be installed as free-standing or below the kitchen counter with correct space (see picture).



THE LOAD DOOR REVERSAL

The load door can be installed by the user in the opposite side. It can help to easily put and remove the laundry or if there is a limit to install the appliance. (see separate leaflet).

ELECTRICAL CONNECTION

- Connect the machine to an earthed socket, in accordance with current wiring regulations.
- Make sure that the electrical data on the rating plate agrees with the power supply.
- Always use a correctly installed shockproof socket.
- Do not use multiple plugs and extension cables. There is a risk of fire.
- Should the appliance power supply cable need to be replaced, this must be carried out by our Service Centre.
- Make sure not to squash or cause damage to the mains plug and cable behind the appliance.
- Do not pull the mains cable to disconnect the appliance. Always pull the mains plug.
- The plug must be dry.

www.aeg.com/shop







136916810-A-242011

